



HOCKEY
TENNIS
CLUB
WÜRZBURG

AUSGABE 1/2026

CLUB

NEWS



2019ER JAHRGANG VERABSCHIEDET SICH VON DEN MINIS (TITELBILD) +++ FÜNF JUGENDTITEL IN DER HALLE GEWONNEN +++ HERREN SCHLIESSEN HALLENHOCKEY-REGIONALLIGA AUF PLATZ DREI AB

Weil's um Mainfranken geht.

Weil's um mehr als Geld geht.

Wir setzen uns für all das ein, was in unserer Region wichtig ist. Für die Wirtschaft, für den Sport sowie für soziale und kulturelle Projekte hier vor Ort.

Ihr Verein/Ihre gemeinnützige Organisation benötigt finanzielle Unterstützung für ein Projekt?
Jetzt Förderung anfragen unter
www.sparkasse-mainfranken.de/foerderung



Sparkasse
Mainfranken Würzburg



Große Freude über fünf Jugend-Titel in der Halle

Eine ziemlich erfolgreiche Hallensaison hatten unsere Jugendmannschaften. Drei bayerische Pokalmeisterschaften und zwei nordbayerische Oberliga-Meisterschaften wurden errungen. Unser Bild von Piet Plumhoff zeigt die Würzburger weibliche U14, wie sie sich über den Gewinn der bayerischen Pokalmeisterschaft freut. Mehr darüber lest Ihr in dieser Ausgabe.

INHALT

3	Bild der Saison	44	Männliche U14 Große spielerische Fortschritte
5	Editorial	46	Männliche U12 Pokalsieg zum Saisonabschluss
6	Termine	48	Weibliche U16 Drei Titel in Folge
7	Anhockey / Tanz in den Mai	52	Weibliche U14 Doppelpokalsieger
8	Mitgliederversammlung	56	Weibliche U12 Vierter Platz in der Oberliga
9	Neues vom Clubgelände	58	Weibliche U10 Gut vorbereitet und mit viel Energie
10	Tennisabteilung	60	Weibliche U8 Halle Guter Start in Verbands- und Oberliga
11	Hockeyshop	60	Weibliche U8 Feld Feldsaison 2025 – Ein voller Erfolg
12	Mit ÖPNV zum HTCW	64	Minis Jahrgang 2019 verabschiedet sich
13	Mit der Fitnessgruppe Walken	68	Tabellen Hallensaison 2025/26
14	Hockey-Kindertag Viel Spaß und große Beteiligung	70	Pressespiegel
18	Weihnachtsmarkt-Rückblick	74	Wir gratulieren!
20	1. Herren Platz drei am Ende der Hallensaison	76	Szene
24	2. Herren „Most-Truppe“ mit unterschiedlichen Gesichtern	80	Vereinsführung
28	Damen Großer Kader und viele neue Gesichter	93	Feldhockey-Training 2025/26
32	Älternhockey Sport, Spaß und Zusammenhalt	82	Impressum Redaktionsschluss Mitgliedsbeiträge
36	Männliche U18 Freud und Leid in der Hallensaison		
38	Männliche U16 Enttäuscht von der Hallensaison		
42	Spielplan Feldsaison 2026		

Anmerkung aus der Grafik: Damit ihr auch im Druck auf euren Bildern gut aussieht, achtet bitte darauf, alle Dateien in höchstmöglicher Qualität zu senden (Whatsapp-/E-Mail-Komprimierungsoption unbedingt ausschalten!).

Liebe Mitglieder, liebe Freunde des HTC Würzburg,



im Februar zierte nochmal eine dicke Schneeschicht unseren Hockeyplatz und die ersten Aufräum- und Instandhaltungsarbeiten mussten bei niedrigen Temperaturen stattfinden. Aber jetzt bescheren uns die ersten warmen Sonnenstrahlen eine Vorahnung auf den Frühling und lassen uns freudig auf die kommende Feldsaison und alle Vereinsaktivitäten blicken.

Doch noch einen kurzen Schritt zurück, um die Hallensaison Revue passieren zu lassen. Erneut haben unsere Jugendmannschaften sehr gut performt und den HTCW erfolgreich vertreten. Wir gratulieren den Teams der U12m, U14w und U16w zu den bayerischen Pokaltiteln sowie der U14m zu einem guten zweiten Platz im bayerischen Pokal. Auch unsere U16m hatte ihre Nordbayern-Saison auf Tabellenplatz eins beendet. Die U18m konnte sich aufgrund ihres Platzes an der Tabellenspitze in Nordbayern erfolgreich für die Bayerische Meisterschaft qualifizieren. Wir sind stolz auf unsere Spielerinnen und Spieler und danken Trainerinnen, Trainern und ebenso allen Eltern und betreuenden Personen für ihren Einsatz.

Im Erwachsenenbereich schlossen die 1. Herren die 1. Regionalliga Süd mit einem soliden dritten Platz ab. Die 1. Damen mussten sich trotz großem Einsatz leider aus der bayerischen Oberliga verabschieden.

Durch unseren sportlichen Leiter Lukki (Lukas) Gövert konnten bereits viele Themen neu angegangen und strukturiert werden. Zu nennen seien hierbei unter anderem unsere Mitglieder-gewinnung beim Schulhockey, Ausbau und Weiterbildung des Trainerbetriebs sowie neue Sportevents wie der Sonnwendcup (in Neuauflage) und das Multisportcamp, die 2026 zum ersten Mal ausgetragen werden.

Alle Mitglieder können sich auch in diesem Jahr wieder auf Festivitäten wie den Tanz in den Mai und unser Familienfest „Anhockey“ zum Auftakt der Feldsaison freuen. Auch ein zweites Oktoberfest soll es geben – wir hoffen, der Wettergott ist uns in diesem Jahr gewogener!

Für alle Feste sucht das Veranstaltungsteam wie immer fleißige Hände! Über den Newsletter und Team-Rundmails werden entsprechende Anmelde-Links im Vorfeld der jeweiligen Veranstaltung verschickt.

Wir freuen uns auf eine erfolgreiche Saison – auf und neben dem Platz!
Euer Vorstand

Andreas Limmer (1. Vorsitzender)
Sophia Hartl (2. Vorsitzende)

TERMINE

30. März bis 2. April
Oster-Trainingslager der U12-, U14- und U16-Mannschaften

Ort: Heilbronn

6. bis 9. April
U8-/U10-Osterferiencamp in Würzburg

Ort: HTCW

Donnerstag, 30. April, ab 19 Uhr
„Tanz in den Mai“ für Jung und Alt

Ort: Zelt am Clubgelände

Freitag, 1. Mai, ab 11 Uhr (Feiertag)
Saisoneröffnungsfest „Anhockey“

Ort: HTCW-Clubgelände

Mittwoch, 13. Mai
Bundesweiter Trikot-Tag des Deutschen Olympischen Sportbunds (DOSB)

Wir gehen mit unseren HTCW-Trikots zum Schulunterricht, zur Uni oder zum Einkaufen und machen so auf Hockey und den HTCW aufmerksam.

Freitag, 15. Mai
Schulhockey-Abschlussturnier

Ort: HTCW-Clubgelände



Samstag/Sonntag, 27./28. Juni
HTCW-Sonnenwend-Cup Reloaded

Wir wollen unsere Turnierserie für weibliche U10 und männlich U10 fortsetzen.
Ort: HTCW-Clubgelände

Freitag, 3. Juli, 19 Uhr
Ordentliche HTCW-Mitgliederversammlung

Ort: Zelt am Clubgelände

(Einladungen werden mit dieser Ausgabe der Club-News an die Mitglieder verschickt.)



31. Juli bis 2. August
HTCW-Sommercamps U8/U10

Ort: HTCW-Clubanlage

3.-6. August
HTCW-Sommercamps U12

Ort: HTCW-Clubanlage

7. bis 11. September
1. HTCW-Multisport-Camp

Angebot im Rahmen des Würzburger Ferienkalenders für Kinder im Alter von 8 bis 12 Jahren.

Ort: HTCW-Clubanlage



12. + 13. September
HTCW-Sommercamp U14/U16

Ort: HTCW-Clubanlage

Samstag, 19. September
Würzburger Stadtfest

Wir sind mit einem Hockey-Mitmachstand dabei.
Ort: Innenstadt

Samstag, 19. September
HTCW Oktoberfest

Fest zum Start der Feldrunde im Herbst mit Oktoberfest-Schmankerln
Ort: HTCW-Clubanlage

Samstag/Sonntag, 17./18. Oktober
1. HTCW-Krönchen-Cup

Eintagesturnier für weibliche U10 und männliche U10
Ort: Sporthalle des Friedrich-Koenig-Gymnasiums

24./25. Oktober
4. Main Trophy Turnier des HTCW für weibliche/männliche U12-Mannschaften

Ort: Dreifachsporthalle Unterdürnbach
Mittwoch, 18. November

Hockey-Kindertag für Grundschülerinnen und Grundschüler

Die Kinder haben schulfrei, die Eltern müssen arbeiten

Ort: tectake Arena

Freitag, 18. Dezember
HTCW Weihnachtsmarkt

Ort: HTCW-Clubgelände

Anhockey

Das große HTCW-Familienfest zum Start in die Feldsaison

Freitag, 1. Mai 2026

11 bis ca. 17 Uhr

- 11.00-12.30 Uhr Hockey-Parcours und Geschicklichkeitsübungen für Kinder und ihre Eltern (es gibt für alle Medaillen und Urkunden)
Kostenloses Hockey-Schnuppern für alle NEU-interessierte Kinder
- 12.00 Uhr Ehrung verdienter Mitglieder
- ab 12.30 Uhr Tombola zugunsten des Sportbetriebs im HTCW
- ab 12.30 Uhr warmes Mittagessen mit Bratwürsten, Steaks, Grillkäse und Salaten (Salatspenden sind erbeten)
- 13.00 Uhr Herren-Oberliga: HTCW II - HG Nürnberg II

Den ganzen Tag über:

- Kinder-Hüpfburg, Kinderschminken, Basteltisch u.v.m.
- Getränke, Kaffee und Kuchen (Kuchenspenden sind erbeten)
- Verkauf von Hockeyartikeln und Sporttextilien durch unseren Hockey-Shop
- Second-Hand-Tisch
Interessierte können kostenlos ihre Second-Hand-Waren aus dem Hockey-Bereich (Schuhe, Schläger, Kleidung usw.) mit der Angabe von Namen, Adresse, Telefon und Preisvorstellung ausstellen und verkaufen bzw. kaufen.)

Unser Zelt schützt die Besucherinnen und Besucher vor Regen, Wind und Sonne.

Donnerstag, 30. April 2026 19 bis 1 Uhr

TANZ IN DEN MAI (für Jung und Alt)

Ende April wollen wir die kalte und ungemütliche Jahreszeit endlich verabschieden und den Frühling mit einem Tanz in den Mai begrüßen!

Freuen können sich alle jungen und junggebliebenen Erwachsene des HTCW auf Musik, Bier und Radler vom Fass, Aperol Spritz und Alkoholfreies.

Wir sehen uns bei der Mitgliederversammlung

Unsere diesjährige Mitgliederversammlung findet am Freitag, 3. Juli, 19 Uhr im Zelt am Clubgelände statt. Wir als Vorstandschaft freuen uns darauf, möglichst viele Mitglieder dort begrüßen zu dürfen.

Den dieses Mal wird es an der Mitgliederversammlung liegen, einige bedeutende Weichen für die Zukunft zu stellen: Bei den anstehenden Neuwahlen wird unser Schatzmeister Wolfgang Hoffmann verabschiedet, der über viele Jahre hinweg darauf achtete, dass unser Verein immer in finanziell gesicherten Verhältnissen arbeitete. Einzelne Bereiche seines Portfolios hat er bereits abgegeben, wir hoffen immer noch, dass sich jemand aus der Mitte unserer Mitglieder findet, der insbesondere die Bereiche Finanzplanung und Jahresabschluss übernimmt.

Weiteres Thema: Unser Clubhaus ist deutlich in die Jahre gekommen. Wir sind gerade in der Vorstandschaft dabei, zwei Optionen für die Zukunft zu erarbeiten, die wir entweder bei der ordentlichen Mitgliederversammlung oder doch bei einer außerordentlichen Mitgliederversammlung unseren Mitgliedern zur Entscheidung vorlegen möchten.

Wir möchten den Mitgliederbeitrag im Jahr 2027 an die gestiegenen Kosten (insbesondere Energie, Wasser und Umlagen an die

Verbände) anpassen und beabsichtigen die Mitglieder über eine durchschnittliche Erhöhung um etwa 5 Prozent abstimmen zu lassen. Es gibt also gute Gründe, die Mitgliederversammlung zu besuchen und mit uns zu diskutieren und die Weichen für die Zukunft zu stellen. Die Anträge und Unterlagen werden wir auf der Website vorab hinterlegen und per Newsletter und Sportmember darüber informieren.

Andreas Limmer, 1. Vorsitzender



Packen wir's an!

Bereits im Frühwinter fand eine Begehung des Vereinsgeländes statt, um mögliche Schäden aufzunehmen und über Sanierungsmaßnahmen und Erweiterungen nachzudenken.

Durch den neuen Geräteraum an den Tennisplätzen konnte man über eine Einteilung und Bestückung aller vorhandenen Lager- und Nutzflächen einmal neu denken. Doch eines war schnell klar: ohne Ausmisten ist keine Neuordnung möglich!

Ende Februar sollte das Entrümpeln beim ersten Arbeitsdienst in 2026 angepackt werden. Zwei Tage vor dem angesetzten Termin suchte der Winter das sonst eher milde Würzburger Maintal heim. Doch die Massen an Schnee hinderten die Arbeitswütigen nicht! Und so war es durch einige helfende Hände möglich, alle hinteren Geräteräume sowie den darüber liegenden Dachboden auszuräumen, alles zu sichten, zu sortieren und anfallenden Sperrmüll zu entsorgen.

Zusätzlich fand ein dringend erforderlicher, großer Rückschnitt von Büschen und Bäumen statt. Mehrfache Grüngutabfuhr-Fahrten waren erforderlich.

Ein Metallhändler erfreute sich an den alten und leider nicht mehr nutzbaren Toren und

Spinden. Zudem wurde die Hütte aufgeräumt, sodass wieder Besprechungen aller Art und Videoanalysen in der Feldsaison stattfinden können.

Eine der Geräte-Garagen kann nun rein dem (Hockey-)Sport gewidmet werden. In den nächsten Monaten werden zudem neue Möglichkeiten zur Unterbringung von Taschen beim Training, der Verkaufsfläche und der Lagerung aller Utensilien für Spieltage und Events erschlossen.

Mitte März erfolgte der Aufbau des Zeltes an der Eventfläche und die Reinigung des Kunstrasens durch die Stadt Würzburg.

Wichtige Schritte zum Start in die Feldrunde sind gemacht. Ein großes Dankeschön geht an alle Verantwortlichen und Helferinnen und Helfer!



Nach Herzenslust Tennisspielen im HTCW

Auch die Tennisspieler im HTCW können jetzt wieder durchstarten. Unsere beiden Plätze sind nach der Winterpause wieder fit gemacht worden. Jetzt kann an sieben Tagen die Woche wieder auf unserer herrlichen Anlage „über den Dächern der Stadt“ nach Herzenslust gespielt werden.

Für Mitglieder entstehen bei der Platzbenutzung keine Kosten.

Gäste, die mit einem Mitglied spielen, zahlen eine Gebühr von 6 Euro/Stunde.

Die allgemeine Platzmiete für Gäste beträgt 11 Euro/Stunde

Abonnement:

5 x 1h Spielen für 50 Euro

11 x 1h Spielen für 100 Euro

Alle Tennisspieler werden gebeten, sich stets für die Platzreservierung vor dem Spieltermin online unter tennis.htcw.org auf einem der Tennisplätze einzutragen.

Die Kosten für Gäste können wie folgt beglichen werden:

„On demand“ – d.h. direkt online via Paypal
„Prepaid“ – d.h. im Voraus bspw. per Überweisung. Sie erhalten ein entsprechendes Guthaben auf ihrem Online-Zugang gutgeschrieben und können dies für die Buchung Ihrer Stunden solange verwenden, bis es aufgebraucht ist. Aktuelle Guthaben werden angerechnet bzw. sind weiterhin gültig

Bei Fragen zum Tennis im HTCW oder zum Buchungssystem steht Andreas Limmer (0173 3647858) zur Verfügung.

Übrigens: Der HTCW bietet keinen Tennis-Spielbetrieb, also keine Medenspiele an.

Der HTCW wünscht viel Spaß beim Tennis!

Willkommen im Best-of-Hockey-Shop beim HTCW



Der HTCW lädt alle Mitglieder und Freunde des Vereins zu einem Einkaufsbummel im HTCW-Best-of-Hockey-Shop ein.

Zum Verkauf stehen unter anderem:

- Hockeyschläger
- Kunstrasenschuhe
- Schlägertaschen und Rucksäcke
- Schienbeinschoner, Hand- u. Mundschutz
- Hockeykugeln

- Stutzen mit HTCW Logo
 - HTCW-Vereinsaufkleber
 - kleine Hockey-Souvenirs
 - HTCW-Fanschal
- sowie die HTCW-Textilkollektion von adidas

Hier finden Sie in unserem kleinem Hockeyladen eine Auswahl von Sweatshirts, Shorts, Röcken sowie Trikots für den Jugend- und den Erwachsenenbereich.

Best-of-Hockey-Shops hat Marlies Schuà übernommen. Alle Verkaufserlöse aus dem Laden fließen in die Nachwuchsarbeit des HTCW.

Alle Textilien kann man online bei unserem Partner www.best-of-hockey.de bestellen. Muster zur Anprobe hierzu gibt es bei Marlies im Hockeyladen. Waren die nicht vorrätig sind, können umgehend beschafft werden. Die (ehrenamtliche) Koordination des HTCW-

Der HTCW-Hockey-Shop ist stets freitags (außer in den bayerischen Schulferien) von 17.30 bis 19.30 Uhr geöffnet, zusätzlich auch an Sonderverkaufstagen, wie etwa zum „Anhockey“ am 1. Mai.

Ansprechpartnerin des HTCW-Hockey-Shops:
Marlies Schuà · Tel. (09 31) 7 63 10 · E-Mail: m.eggert-schua@gmx.de

Grafik
Design
Merchandising
Werbung
Textilveredelung
Corporate Design
Plakate
Geschäftsausstattung
Broschüren
Aufkleber
Anzeigen
Kataloge
Schilder
Banner
Fahrzeugbeschriftung



Bettina Endres · Untere Torstraße 20 · 97941 Tauberbischofsheim · Telefon 0173 8822849 · bepixels@icloud.com



Mit den Linien 7, 10 & 34 zum HTCW

Der Hockey- und Tennis-Club Würzburg in der Zeppelinstraße ist auch mit dem Öffentlichen Personen-Nahverkehr gut erreichbar. Die Haltestelle am HTCW in der Zeppelinstraße heißt „Miravilla“.

Am häufigsten fährt die **Buslinie 10**, die die Sanderglasisstraße (Nähe Sanderring) über das Frauenland mit dem Hubland verbindet. Fahrzeiten: Montag bis Freitag bis nach 23 Uhr, Samstag und Sonntag bis nach 21 Uhr.

Die **Buslinie 34** fährt Montag bis Samstag bis gegen 20 Uhr von Heidingsfeld über Frauen-

land zum HTCW und weiter über Gerbrunn, Lengfeld und Lindleinsmühle bis nach Grombühl. Und den gleichen Weg dann wieder zurück.

Die **Buslinie 7** verbindet Montag bis Freitag bis nach 18 Uhr Zellerau und Hubland über Sanderring und Frauenland.

Zumindest die Fahrt zum Training könnten Kinder und Jugendliche möglicherweise gut mit dem ÖPNV zurücklegen, ehe sie dann nach dem Training von ihren Eltern abgeholt werden.



FITNESSGRUPPE TRIFFT SICH JETZT WIEDER MITTWOCHS ZUM WALKEN

Im Winter war unsere Fitnessgruppe zu „Gymnastik und Entspannung“ zum Sport in der Halle. Je nach Wetterlage geht die Gruppe nun nach Ostern wieder **jeden Mittwoch von 18.00 bis 19.30 Uhr** zum Walken. Man trifft sich am Parkplatz des Clubgeländes.

Alle Mitglieder des HTCW sind herzlich eingeladen. Auch solche, die es noch werden möchten. Der Beitrag für diese Gruppe beträgt 180 Euro/Jahr. Es kann jeder mitmachen. Alter ist egal; momentan sind alle Ü40. Eigene Stöcke und gute Laufschuhe mit Profil müssen mitgebracht werden. Schnuppern ist jederzeit möglich. Anmeldung und Fragen an hockey-simon@outlook.de

Wieder 100 Grundsüülerinnen und -schüler beim Hockey-Kindertag

Diese Veranstaltung ist im Würzburger Schul- und Sportvereins-Leben schon eine feste Einrichtung geworden: Am schulfreien Buß- und Bettag betreute der HTCW wieder rund 100 Grundsüülerinnen und -schüler beim Hockey-Kindertag in der tectake Arena.



Bis zu zehn Stunden lang wurden die Mädchen und Jungen von den Organisatoren sowie knapp 20 Betreuerinnen und Betreuer mit Hockey und mehr in Bewegung gehalten. Dazu gab es eine Vollverpflegung mit Pizza, Brezeln, Äpfeln, Joghurts und Mineralwasser.

Trainerin Barbara Bleibaum hatte schon vor fast 15 Jahren die Idee zu dieser Veranstaltung gehabt und diese mit ihren Söhnen Julian und Philip erfolgreich in die Tat umgesetzt, berichtete die Main-Post.

Der Hockeykindertag wirbt einerseits für den Hockeysport, nimmt aber auch berufstätigen Eltern an diesem schulfreien Tag eine Sorge. Darüber berichtete in diesem Jahr auch ein Hörfunkbeitrag des Bayerischen Rundfunks.

Allen Helferinnen und Helfern des Hockeykindertags 2025 sei herzlich gedankt.





**EIN STARKES TEAM
BRAUCHT EINEN
STARKEN PARTNER.**

RÖDER-Print

Flyer, Broschüren, Geschäftsdrucksachen oder Werbemittel –
bei RÖDER-Print trifft Qualität immer ins Schwarze.







Hallensaison endet mit Platz drei

Die Hallensaison in der 1. Regionalliga Süd begann für unsere 1. Herren äußerst vielversprechend.

Gleich zum Auftakt gelang beim ASV München ein dramatischer 6:5-Auswärtssieg, bei dem der entscheidende Treffer erst mit dem Schlussspielf in Überzahl fiel. Auch das erste Heimspiel gegen TSV Schott Mainz war hart umkämpft: In einer engen Partie, in der wir mehrfach Rückständen hinterherliefen, sorgte ein Doppelschlag in der Schlussphase für einen 5:4-Arbeitsieg.

Einen ersten Rückschlag gab es anschließend beim SSV Ulm, wo wir nach guter Anfangsphase zunehmend den Faden verloren und deutlich mit 3:7 unterlagen. Die Mannschaft zeigte

jedoch eine starke Reaktion und setzte sich im Heimspiel gegen den Dürkheimer HC in einer torreichen Begegnung mit 10:7 durch. Auch gegen TuS Obermenzing blieb das Team zuhause erfolgreich und ging mit einem 6:3-Heimsieg ungeschlagen in die Winterpause.

Das Rückspiel in Obermenzing brachte zwar nach einer frühen 3:0-Führung nur ein 5:5-Unentschieden, dennoch startete die Mannschaft als Tabellenführer ins neue Jahr. Im Januar fehlte dann jedoch etwas die Konstanz: Gegen den ASV München verloren wir zu Hause knapp mit 4:5, beim TSV Schott

Mainz trotz klarer Spielanteile mit 2:5. Ein 4:4 gegen Ulm zeigte erneut eine ordentliche Leistung, bei der allerdings zu viele Chancen ungenutzt blieben.

Zum Saisonabschluss gelang schließlich noch einmal ein überzeugender Auftritt beim Dürkheimer HC, wo wir mit einem 7:2-Auswärtssieg unsere Qualität über die gesamte Spielzeit zeigen konnten.

Am Ende steht Tabellenplatz drei. Nach dem Abstieg aus der 2. Bundesliga hatten zwar einige mit einem direkten Wiederaufstieg geliebäugelt. Allerdings fehlten im Vergleich zur Vorsaison gleich fünf Stammspieler. Nach einem starken Start gelang es daher nicht immer, den nötigen Rhythmus zu finden. Durch Einsatz und Erfahrung hielt sich die Mannschaft zwar lange oben in der Tabelle, ließ aber in der entscheidenden Phase Punkte liegen. In einer Saison ohne klar dominierenden Aufsteiger blieb die Chance auf den direkten Wiederaufstieg somit leider ungenutzt.

Jetzt geht es mit Feldhockey weiter

Nach fünf Spielen im Herbst steht in der Feldhockey-Regionalliga aktuell Tabellenplatz 4 mit 8 Punkten zu Buche – etwas weniger, als sich Mannschaft und Trainerteam erhofft hatten. Gleichzeitig ist deutlich zu sehen, dass sich ein auf mehreren Positionen neu zusammengestelltes Team erst noch vollständig finden muss. In der Frühjahrsrunde soll daher nicht nur der Klassenerhalt frühzeitig gesichert werden, sondern auch der eingeschlagene Weg weiterverfolgt werden: Viele junge Spieler sollen Schritt für Schritt stärker in den Herrenbereich integriert werden, während sich die Mannschaft insgesamt weiter findet und als Team festigt. Mit dieser Entwicklung soll die Grundlage gelegt werden, um perspektivisch wieder weiter oben in der Tabelle angreifen zu können.

Eure 1. Herren





Stark angefangen, stark nachgelassen.

Die 2. Herren haben im Lauf der Hallensaison zwei völlig unterschiedliche Gesichter gezeigt.



2. Herren: (oben von links) Calvin Wöllner, Andreas Spitz, Fridolin Ebert, Tim Hauser, Gabriel Dreier; (unten von links): Lukas Hoffmann, Daniel Hallmanns, Marcus Dreier, Julian Bleibaum, Levi Kretz, Valentin Theiss.

Die „Mosttruppe“ – wie sich die 2. Herren selbst liebevoll nennen – starteten stark in die Saison und zeigten von Beginn an, welches Potenzial in ihnen steckt. Mit viel Tempo, Spielfreude und einer geschlossenen Mannschaftsleistung setzten die Würzburger früh ein Ausrufezeichen. Deutliche Siege – etwa das klare 14:2 gegen HGN 3 – sowie überzeugende Auftritte gegen direkte Konkurrenten sorgten für Selbstvertrauen und eine hervorragende Ausgangslage.

Auch enge Spiele wurden in dieser Phase nervenstark gemeistert. Besonders das umkämpfte 8:7 im Derby gegen Schweinfurt zeigte, dass die Mannschaft nicht nur spielerisch, sondern auch mental bereit war, schwierige Situationen für sich zu entscheiden. Selbst beim 4:4 gegen Erlangen bewies das Team Moral und ließ sich nicht abschüteln. Insgesamt war die erste Saisonhälfte geprägt von Stabilität, Effizienz und einem klaren Auftreten.

Der Wendepunkt

Mit Beginn der Rückrunde änderte sich das Bild jedoch spürbar. Der Knackpunkt war ausgerechnet das Rückspiel im Derby gegen Schweinfurt. Nach einem intensiven und emotional geführten Spiel musste sich die Mosttruppe knapp geschlagen geben – eine Niederlage, die spürbar nachwirkte. Gerade weil es ein Derby ist, wog diese Pleite besonders schwer. Das zuvor vorhandene Selbstverständnis wich Unsicherheit, und die Leichtigkeit aus der starken Anfangsphase ging verloren.

In der Folge rutschte die Mannschaft in ein Motivationstief. Hinzu kamen zahlreiche Krankheitsausfälle, die den ohnehin engen Hallenkader stark belasteten. Immer wieder musste umgestellt werden, Abläufe griffen

nicht mehr so sicher wie zuvor. Spiele, die in der ersten Saisonhälfte noch gewonnen wurden, kippten nun auf die andere Seite.

Deutlich wurde das unter anderem bei der 9:5-Niederlage gegen HGN 3. Auch weitere Partien gingen klar verloren. Die Rückrunde war insgesamt geprägt von fehlender Konstanz, personellen Engpässen und schwindendem Selbstvertrauen.

Fazit und Ausblick

Am Ende bleibt eine Saison mit einer starken ersten Phase und einer schwachen Rückrunde. Die Qualität im Team ist ohne Zweifel vorhanden – das hat die Mosttruppe mehrfach unter Beweis gestellt. Entscheidend wird sein, zur Feldsaison wieder an die Stabilität und den Teamgeist aus den erfolgreichen Wochen anzuknüpfen.

Zur kommenden Feldsaison wird es zudem einen Wechsel im Amt des Kapitäns und Spielertrainers geben: Levi Kretz gibt die Binde ab, neuer Kapitän wird Fridolin Ebert, der aus Lüneburg für sein Medizinstudium nach Würzburg gezogen ist. Ein besonderer Dank gilt Fridolin für sein großes Engagement und seine Bereitschaft, Verantwortung zu übernehmen.

Mit Blick auf die Feldrunde ist die Zielsetzung klar: In der Oberliga geht es um nichts Geringeres als den Klassenerhalt. Dafür braucht es wieder Geschlossenheit, Fitness und die Mentalität aus der starken Anfangsphase – denn nur gemeinsam kann Würzburg die Liga halten.

Eure 2. Herren

2. HERREN



La Pineta

Das italienische Club-Restaurant

IM HOCKEY- UND TENNIS-CLUB
WÜRZBURG

Pächter seit 1992 Familie Teo Resta
Zeppelinstrasse 116 · 97074 Würzburg
Telefon 0931 / 88 32 28

Öffnungszeiten:
DI – FR 11.30 – 14.30 Uhr und 17.00 – 23.00 Uhr
SA – SO 11.30 – 23.00 Uhr
an Feiertagen 11.30 – 23.00 Uhr
Montag Ruhetag

Leistungssteigerung wurde nicht belohnt

Mit einem großen Kader und vielen neuen Gesichtern in der Mannschaft sind die 1. Damen hochmotiviert in die Hallensaison gestartet. Das klare Ziel nach dem langersehnten Aufstieg in die Oberliga: Klassenerhalt!



1. Damen beim Vorbereitungsturnier in Heidelberg: (hinten von links) Trainer Chris Hartl, Vio Vollbach, Catrin Gesty, Jule Beck, Luise Will, Hannah Dreyer, Frieda Janz, Trainer Uwe Steinbach; (vorne von links) Elisa Rüdlin, Leoni Konsek, Lena Beck, Frieda Mauer, Sophia Hartl.

Los ging es mit drei Vorbereitungsturnieren in Heidelberg, Schwabach und Augsburg. Mit einem Turniersieg und viel Spaß auf und neben dem Platz konnten wir die Vorbereitung gut abschließen und in die Saison starten.

Obwohl wir in den ersten Spielen gute Leistungen auf den Platz bringen konnten, kam nichts Zählbares dabei rum. Wir mussten uns in einer neuen Konstellation zusammenfinden und auch auf der Torwartposition ein bisschen improvisieren. Nachdem sich unsere Torfrau Klara Anfang der Saison verletzt hatte, sprang Feldspielerin Jule ein und fischte uns den ein oder anderen Ball von der Linie.

Nach Weihnachten war eine klare Leistungssteigerung zu sehen, wir schafften es bloß nach wie vor nicht die wichtigen Punkte zu sichern und müssen so leider den Abstieg aus der Oberliga zurück in die Verbandsliga hinnehmen. Doch eins ist klar, wir wollen direkt wieder aufsteigen, um zu zeigen, dass wir in die Oberliga gehören!

Obwohl es sportlich nicht immer so lief, wie wir es uns vorgenommen haben, sind wir als Team zusammengewachsen und freuen uns auf die Feldsaison.

Danke an Chris und Uwe und unsere „Team-Mama“ Soso, die uns immer von der Seite aus unterstützt haben.

Im Januar durften wir uns über ein neues Teammitglied, Paul, freuen. Herzlichen Glückwunsch an Soso und Chris!

2. Damen haben sich weiterentwickelt

Mit dem Turniersieg in Augsburg waren die 2. Damen bereit für die Saison. Mit der zweiten Mannschaft bestritten wir vier Spieltage in Nürnberg, Fürth, Würzburg und Erlangen. Mit immer wechselnden Kadersituationen schafften wir es trotzdem, viele Spiele erfolgreich zu bestreiten und uns weiterzuentwickeln. Der Spaß an den Spieltagen und im Training kam auch nicht zu kurz. Danke an Calvin, Hannah und Jule fürs Coachen!

Eure Damen





2. Damen gewinnen ihr Vorbereitungsturnier in Augsburg: (hinten von links) Feli Falkner, Jule Beck, Frieda Janz, Johanna Limmer; (vorne von links) Nina Meyer, Nele Wurster, Greta von Brunn, Ragna Lunk; (liegend) Youna Doppler.



Die Älternhockeymannschaft des HTCW – Sport, Spaß und Zusammenhalt

Die Älternhockeymannschaft des HTCW ist weit mehr als nur eine Gruppe zusammengewürfelter Spieler und Spielerinnen. Sie ist ein lebendiger Beweis dafür, dass Teamgeist, Ehrgeiz und Geselligkeit wunderbar zusammenpassen – auf und neben dem Platz.



Im November hat das HTCW-Team das Elternhockeyturnier in Erlangen gewonnen: (hinten von links) Julia Lucas, Ghislain Rivron, Mark Stottko, Wolfgang Schneider, Bartosz Wagner; (vorne von links) Marcus Dreier, Benedikt Dreier, Benni Gagel, Anna Löffler, Verena Dürner.

Eine besondere Hallensaison

Die vergangene Hallensaison wird uns allen in bester Erinnerung bleiben. Natürlich wurde intensiv trainiert: Laufwege wurden perfektioniert (etwa 1,5 Meter sind in der DSR-Halle schließlich möglich), Spielzüge einstudiert (Jens macht die Tore, Julia lässt hinten nichts in den Kreis) und die eine oder andere taktische Meisterleistung (selbst Verena hat Tore geschossen) geboren. Doch mindestens genauso wichtig wie das Training selbst war das, was danach kam.

Nach nahezu jeder Einheit saßen wir noch gemütlich zusammen. Bei einem wohlverdienten Umtrunk ließen wir die Trainingsinhalte Revue passieren, diskutierten strittige Schiedsrichterentscheidungen (oder nie getroffene) und schmiedeten Pläne für kommende Turniere. Diese Abende stärkten nicht nur unsere Spielpraxis, sondern vor allem unseren Zusammenhalt.

Teamabend, Feiern und gelebte Gemeinschaft

Ein echtes Highlight war unser Teamabend. Hier zeigte sich, dass wir nicht nur auf dem Feld Ausdauer besitzen. In geselliger Runde wurde gelacht, erzählt und bis tief in die Nacht gefeiert.

Neben dem Teamabend gehörten weitere gemeinsame Aktivitäten und Feiern selbstverständlich dazu. Und sagen wir so: Selbst in unerwarteten und stressigen Situationen abseits des Spielfeldes – stand das Team geschlossen wie eine perfekt gestaffelte Abwehrreihe zusammen (Danke euch, Leute!)

Turniersieg in Erlangen – sportlicher Höhepunkt

Der sportliche Höhepunkt der Saison war zweifellos das Turnier in Erlangen. Mit gro-

ßem Einsatz, taktischer Disziplin und einer ordentlichen Portion Teamspirit kämpften wir uns Spiel für Spiel nach vorne. Am Ende stand der verdiente Turniersieg.

Doch so wichtig dieser Erfolg auch war: Mindestens genauso bedeutend war für uns die gemeinsame Zeit abseits des Spielfelds. Unser Ziel, beim Teamabend des Turniers als Letzte übrig zu bleiben, verfolgten wir mit derselben Konsequenz wie den Weg zum Titel – und erreichten es mit beeindruckender Souveränität. >>>



BOCKSBEUTEL WÜZBURG BANDE WÜZBURG



LUST, DABEI ZU SEIN?



Was unsere Älternhockeymannschaft besonders macht, ist ihre Offenheit. Wir freuen uns jederzeit über neue Mitspieler und Mitspielerinnen - ganz egal, ob absolute Neulinge, sportbegeisterte Eltern, die über ihre Kinder zum Hockey gefunden haben, oder ehemalige Spielerinnen und Spieler, die es heute etwas ruhiger angehen lassen und „eine ruhige Kugel schieben“ möchten.

Bei uns zählt nicht die perfekte Technik oder die schnellste Sprintzeit, sondern der Spaß am Spiel und die Freude an der Gemeinschaft. Wer Lust auf Bewegung, Teamgeist und gesellige Abende hat, ist beim Älternhockey genau richtig. Meldet euch gerne zur anstehenden Feldsaison!

Euer Älternhockey-Team



CREATE CHAOS Chaosfury Kromaskin .1





Als Nordbayern-Meister konnte unsere männliche U18 noch jubeln: (oben von links) Karl Petrsek, Leon Heuschmann, Gabriel Dreier, Simon Eigl, Tim Hauser, Yannick Seeburg, Gustav Knapp, Trainer Tim Mackel; (unten von links) Co-Trainer Elias Plumhoff, Leonard Kunz, Samuel Plumhoff, Rafael Nani, Frederik Peitsch. Auf dem Foto fehlen: Lorenz Limmer, Conrad will, Lorenz Grünewald und Ben Wagner.

Mal Meister, mal Letzter

Freud und Leid lagen für unsere männliche U18 in dieser Hallensaison eng beisammen.

Zunächst holten unsere Jungs in der Oberliga ungeschlagen den Nordbayern-Titel. In der bayerischen Endrunde der vier besten Teams im Freistaat landete die HTCW-U18 aber nur auf dem vierten und letzten Platz.

Zugegeben: die südbayerische Konkurrenz ist stark. Aber bei der bayerischen Meisterschaft gegen Nürnberger HTC zu verlieren,

den man in der nordbayerischen Oberliga zwei Mal geschlagen hatte - das tat weh.

Danke an alle Trainer und Betreuer*innen, die sich in dieser Saison für die Mannschaft eingesetzt haben.

Jetzt freuen sich alle aufs Feldhockey.

Eure männliche U18



Erst Meister, dann enttäuscht

Durch den Walküre Cup in Bayreuth und den Mumme Cup in Braunschweig konnte die männliche U16 gut vorbereitet in die Hallensaison starten.

Es folgten die Nordbayern-Spieltage in der Oberliga und Verbandsliga sowie das Dreikönigsturnier in München beim ESV, das über zwei Tage ausgetragen wurde. Die Nordbayern-Runde endete erfreulich. Unsere 1. Mannschaft wurde nordbayerischer Meister.

In der Zwischenrunde zur bayerischen Meisterschaft beim Nürnberger HTC mussten sich die Würzburger 1:3 gegen den NHTC 1, 3:4 knapp gegen den SC München und 1:2 nach einem starken Spiel gegen Wacker München

geschlagen geben. Den Abschluss der Hallensaison bildete die Pokalmeisterschaft in Nürnberg, die unser Team leider nur mit dem vierten Platz beenden konnte.

Insgesamt blickt die männliche U16 auf eine Hallensaison zurück, die für sie leider enttäuschend endete. Ein besonderer Dank gilt Tim und dem gesamten Trainerteam für ihr Engagement und ihre Arbeit.

Eure männliche U16



Team für das Dreikönigsturnier beim ESV: (hinten, von links) Lovis Engelbrecht, Max Halbig, Conrad Will, Leonhard Peitsch, Sebastian Mosinzer, Sebastian Melzer, (vorne) Leopold Straub, Vincent Engelbrecht, Frederik Peitsch, Ben Wagner, Karl Petrásek.



Team für den Walküre-Cup in Bayreuth (1. Platz!): (hinten, von links) Samuel Plumhoff, Julius Baum, Sebastian Melzer, Lorenz Grünewald, Conrad Will, Sebastian Mosinzer, Elias Plumhoff (vorne) Karl Petrásek, Max Halbig, Ben Manger, Leopold Straub, Ben Wagner, Frederik Peitsch.



Team für den Mumme-Cup in Braunschweig: (hinten, von links) Paul Halbig, Conrad Will, Frederik Peitsch, Lovis Engelbrecht, Lorenz Grünewald, Karl Petrásek, (vorne) Ben Wagner, Max Halbig, Vincent Engelbrecht, Leopold Straub, Sebastian Mosinzer.

Viele Tore und viel Spaß
wünschen Dieter Meder, Martin Händel
und das gesamte Kanzleiteam.

HKM
STEUERBERATUNG

HKM Steuerberatungsgesellschaft | Händel & Partner mbB
Augustinerstr. 22 | 97070 Würzburg | Tel. 0931 460 49 0
Fax 0931 460 49 29 | kanzlei@hkm-steuerberatung.de
www.hkm-steuerberatung.de



MEDIA ABTEILUNG

Instagram: @htc_wuerzburg

Email: media@htcw.org



Der HTCW auf Instagram

Nachdem der Instagram Account bereits zur Süddeutschen Meisterschaft im Februar bei unseren Fans großartig aufgenommen wurde, ist seitdem auch der HTCW auf Instagram vertreten.

Dort findet ihr nicht nur die aktuellen Ergebnisse unserer Mannschaften, sondern auch Einblicke in das Vereinsleben und alle neuesten Informationen.

Kontaktiert uns per Mail unter media@htcw.org, auf Instagram und sendet uns eure persönlichen Momente aus dem Hockeyalltag.

H = heim, A = auswärts

	1. Damen	2. Damen	1. Herren	2. Herren	Weibl. U18	Männl. U18	Weibl. U16	Männl. U16	Weibl. U14	Männl. U14	Weibl. U12	Männl. U12-1	Männl. U12-2	Weibl. U10	Männl. U10-1	Männl. U10-2	Weibl. U8-1	Weibl. U8 2+3	Männl. U8-1	Männl. U8-2	
18.04.	ASVA 14:00			ASVII A 16:00					TV48II H 14:00						bei TV48						
19.04.	MSCII A 11:00			MSCIII A 13:00																	
25.04.			ASVA 14:00			Termine				NHTCA 16:00							bei NHTC			bei HCS	
26.04.		TV48II A 14:00	TuSA 13:00			noch offen						HGN H 11:00									
01.05.				HGN II H 13:00																	
02.05.	RWM H 16:00								HCS A 14:00	BTS H 14:00						in Wü					
03.05.			Mainz A 14:00				TBE H 13:00	TBE H 11:00			SFG A 11:00	TBE A 13:00									
09.05.	SBRA 15:00		RWM H 16:00	SBRA 17:00					TBEII H 14:00	HGN H 18:00				bei SFG	in Wü						bei BTS
10.05.	HCWA 11:00			Grünw. A 11:00			HGN H 11:00	BTS H 13:00				Fürth A 10:00	Füll A 12:00								
14.05.		NHTCII A 15:00							SFG A 11:00				HGNII H 11:00								
15.05.					HGN H 19:00																
16.05.			HCHA 15:00														bei TBE			in Wü	
17.05.	TV48 H 14:00			NHTCII H 16:00			TV48 A 13:00	Fürth A 12:00			HGNII H 10:00	TV48 H 12:00									

PFINGSTFERIEN

07.06.			Hanau H 11:00																		
12.06.					BTS H 19:00																
13.06.									CaM A 14:00	Fürth H 14:00						bei MHC			bei CaM		
14.06.		Fürth H 16:00	RRK A 14:00									BTS H 12:00	CaMII H 10:00								
20.06.			ASV H 16:00						Fürth H 14:00	TBE A 14:00				bei TBE	bei HGN						bei MHC
21.06.	TBE H 14:00			BTS H 16:00			Fürth A 10:00	TV48 A 13:00			CaMII H 12:00	HCS H 10:00									
26.06.					TBE A 19:00																
27.06.		HCS/C. A 17:00	TuS H 18:00											Tur. in Wü	Tur.in Wü	Tur.in Wü					
28.06.	MSCII H 16:00			MSCIII H 14:00								NHTCA 16:00		Tur. in Wü	Tur. in Wü	Tur. in Wü					
03.07.					NHTCA 19:00																
04.07.	RWM A 16:00			HGNII A 18:00					NHTCII H 14:00								bei TV48		bei HCS		
05.07.							BTS H 12:00	HCS H 10:00			Füll A 12:00		NHTCII A 12:00								
11.07.										HCS A 14:00				in Wü.	bei TBE						bei HCS
12.07.		TBEII H 11:00					Platz	Platz				Platz									
18.07.									HGNII A 14:00	Platz							bei BTS			bei TV48	
19.07.							Platz	Platz			Platz	Platz									
25.07.																bei HCS			in Wü		
26.07.							Platz	Platz					MHC H 10:00								

SOMMERFERIEN

19.09.									BTSII H	ZR				bei HGN	bei HCS						in Wü
20.09.										ZR		Platz									
26.09.										BM							in Wü			bei Fürth	
27.09.										BM/BPM	Platz		CaM A								
03.10.												ZR				bei CaM			in Wü		
04.10.												ZR									
10.10.									Cup			BM		bei BTS							bei TBE
11.10.							BPM	BPM/Cup				BM/BPM									

Platz zwei im Pokal erkämpft

Die Hallensaison wurde für die männliche U14 zu einem spannenden und lehrreichen Jahr, in dem die Spieler als Mannschaft immer stärker wurden und spielerisch große Fortschritte machten. Das Team berichtet.

Schon beim Vorbereitungsturnier in Heilbronn erreichten wir den vierten Platz. Das Turnier war trotzdem sehr wertvoll: Wir konnten unsere Abläufe testen, an unserer Spielweise feilen und uns als Gruppe weiter festigen, was uns optimal auf die Hallensaison vorbereitete.

Der Saisonstart verlief gemischt. Gleich im ersten Spiel setzten wir mit einem 4:0 gegen Schweinfurt ein deutliches Zeichen. Es folgten weitere überzeugende Spiele, wie der 11:2-Sieg gegen Nürnberger HTC 2, aber auch einige Niederlagen, zum Beispiel 0:7

gegen Nürnberger HTC 1 und 1:3 gegen HG Nürnberg 1.

Am Ende der Nordbayern-Saison erreichten wir einen guten dritten Platz, was ein solides Ergebnis war und unsere Entwicklung widerspiegelte. In manchen Spielen gerieten wir früh in Rückstand, konnten uns aber immer wieder zurückkämpfen und steigerten unsere Leistung im Verlauf der Partien deutlich. Mit jeder Begegnung wurden wir koordinierter, unser Zusammenspiel flüssiger und unsere Spielweise sicherer.



In der Zwischenrunde zur bayerischen Meisterschaft trafen wir auf starke Gegner. Leider mussten wir hier mit einem geschwächten Kader drei Niederlagen hinnehmen, darunter 1:11 gegen Münchner SC 1 und 0:8 gegen Nürnberger HTC 1. Trotz dieser Rückschläge blieben wir konzentriert, kämpften bis zur letzten Minute und verbesserten uns von Spiel zu Spiel.

Den Höhepunkt der Saison bildete die bayerische Pokalmeisterschaft. Hier zeigten wir, wie sehr wir uns als Mannschaft weiterentwickelt haben: Nach einer knappen 1:2-Niederlage gegen ASV München 1 folgten ein verdienter 2:1-Sieg gegen HG Nürnberg 1 und ein souveräner 3:0-Erfolg gegen SpVgg Greuther

Fürth 1, sodass wir am Ende einen starken zweiten Platz erreichten.

Besonders stolz sind wir auf unseren Zusammenhalt und unsere kämpferische Einstellung in jedem Spiel. Ein großer Dank geht auch an die Trainer, unsere Fans und vor allem an die Eltern, die uns zu vielen Auswärtsspielen begleitet, angefeuert und unterstützt haben.

Insgesamt blicken wir auf eine spannende, lehrreiche und erfolgreiche Hallensaison zurück, in der wir sportlich gewachsen sind und als Mannschaft noch enger zusammengedrückt sind.

Eure männliche U14



Pokalsieg zum Saisonabschluss

Die Hallensaison der männlichen Oberliga-U12 war insgesamt sehr erfolgreich und von vielen spannenden Spielen geprägt. Die Mannschaft berichtet.

Nach dem Einspielen beim eigenen Main Trophy-Turnier verloren wir am 1. Spieltag knapp 2:3 gegen den Nürnberger HTC und spielten 2:2 gegen den HC Schweinfurt. Am 2. Spieltag zeigte das Team eine starke Leistung und gewann alle drei Spiele: 3:0 gegen TV48 Schwabach, 2:0 gegen HG Nürnberg und 2:0 gegen TB Erlangen. Auch am 3. Spieltag blieben wir erfolgreich mit einem 2:1 gegen Bayreuther TS und einem klaren 3:0 gegen die SpVgg Greuther Fürth.

In den Platzierungsspielen gewannen wir 2:0 gegen HC Schweinfurt und spielten 0:0 gegen TB Erlangen sowie 2:2 gegen den Nürnberger HTC. In der Zwischenrunde zur bayerischen Meisterschaft starteten wir mit einem 3:0 gegen HC Schweinfurt, mussten uns danach aber dem Münchner SC (0:3) und TuS Obermerzing (0:1) geschlagen geben.

Der Höhepunkt der Saison war die bayerische Pokalmeisterschaft. Mit zwei knappen 1:0-Siegen gegen HC Schweinfurt und TB Erlangen sowie einem spannenden 1:1 gegen ESV München wurden wir am Ende verdient Pokalmeister.

Auch dieses Jahr startete die Hallensaison des Verbandsliga-Teams der männlichen U12 nach der Vorbereitung durch Main Trophy in Unterdürrbach.

Die ersten beiden Spiele in 2025 gingen danach leider verloren.

Nach den Weihnachtsferien starteten wir am 5. Januar mit Testspielen gegen die Stuttgarter Kickers. Darauf folgten in 2026 vier Spiele wovon wir zwei gewannen und leider zwei verloren.

Saisonbilanz: 6 Begegnungen gespielt, davon 4 verloren und 2 gewonnen.

Danke an unseren Trainer Leo sowie die Betreuer. Jetzt freuen wir uns auf die Feldsaison.

Eure männliche U12



Die Würzburger Siegermannschaft: (im Bild, von links) Florian Falkner, Samuel Amend, Fritz Simon, Xaver Schade, Max Reuther, Jakob Kröhnert, Oskar Müller, Piet Schreiter, Jeremia Rubel, Manuel Meyer, Trainer Leonhard Theiss.



Dritten Titel in Folge errungen



Mit der Hallensaison 2025/26 geht für den 2009er Jahrgang der weiblichen U16 eine unglaublich erfolgreiche letzte Jugendsaison zu Ende. Die Mannschaft berichtet.

Nach dem Doppelerfolg auf dem Feld und unserer Meisterfeier bei Teo starteten wir in die Hallensaison. Wir hatten uns viel vorgenommen und begannen dementsprechend motiviert mit dem Training und unserem Vorbereitungsturnier in Böblingen.

Damit konnten wir auch unseren ersten Spieltag zu Hause gegen Erlangen (4:0) und gegen Schwabach (1:0) klar gewinnen. Weiter ging es gegen die HG Nürnberg. Die Nürnbergerinnen konnten uns in der letzten Saison immer schlagen, doch dieses Jahr hatten wir das Spiel in der Hand. Wir riefen unsere Leistung ab und erkämpften uns einen 2:0-Sieg und auch das zweite Spiel des Tages gewannen wir wieder deutlich 3:1 gegen Fürth. Bis dahin ungeschlagen trafen wir auf den Nürnberger HTC. Mit ihrem starken Kader waren sie uns deutlich überlegen und wir unterla-

gen ihnen trotz sehr guter Leistung mit 2:5. Das sollte allerdings die einzige Niederlage in der nordbayerischen Hauptrunde bleiben. Die nächsten beiden Spiele gegen Schweinfurt und Bayreuth gewannen wir wieder deutlich mit 7:0 und 4:1.

In der Zwischenrunde zur bayerischen Meisterschaft trafen wir als zweitbeste Mannschaft in Nordbayern wieder auf die HGN, Wacker München und den Münchner SC. Mit dem klaren Ziel die bayerische Meisterschaft zu erreichen, starteten wir etwas zu nervös in das erste Spiel gegen die HG Nürnberg. Wir hielten lange die Führung, gaben sie dann aber in letzter Sekunde aus der Hand und die HGN glücklich zum 2:2 aus. Ein Sieg gegen Wacker München hätte uns dennoch weitergebracht. Leider konnten wir uns gegen die starken Münchnerinnen nicht ganz durchsetzen und

verloren knapp 2:3. Das letzte Spiel des Tages gegen die zukünftigen Süddeutschen Meisterinnen vom MSC verloren wir dann relativ eindeutig.

Etwas enttäuscht fuhren wir nach Hause und bereiteten uns in den kommenden zwei Wochen intensiv auf unsere letzte Meisterschaft vor: Die bayerische Pokalmeisterschaft in Nürnberg. Da einige von uns bei diesem Turnier ihren letzten Jugendspieltag spielten, war das klare Ziel die Meisterschaft. Im ersten Spiel gegen die HG Nürnberg konnten wir uns für die Zwischenrunde revanchieren und gewannen in einem unglaublich schnellen Spiel mit 4:0.

Das zweite Spiel sollte mal wieder gegen Bayreuth sein. In diesem Spiel konnten wir verletzungsbedingt unsere Leistung nicht zu 100-prozentig abrufen, gewannen aber trotzdem knapp mit 2:1. Da auch der ASV bis dahin alles gewonnen hatte, war das letzte Spiel gegen die Münchnerinnen das Finale. In diesem Spiel konnten wir als Team nochmal unsere volle Leistung zeigen und bewiesen, dass wir klar die beste Mannschaft des Turniers waren. Mit einem 5:2 holten wir uns - saisonübergreifend - den dritten Titel in Folge! Überglücklich und stolz nahmen wir unseren Pokal entgegen.

Auch unsere Verbandsliga-Mannschaft spielte eine sehr erfolgreiche Saison. Zusammen mit den Spielerinnen der weiblichen U14 konnten wir eine eigene Mannschaft melden, die als HTCW 2 spielte. Die Ergebnisse des ersten Spieltags waren sehr eindeutig (5:4 gegen HGN und 10:0 gegen Großgrundlach). Leider mussten wir uns am zweiten Spieltag der Saison mit 0:3 gegen die Bayreutherinnen geschlagen geben, konnten dann aber im zweiten Spiel des Tages wieder zeigen, was wir können und gewannen mit 2:1 gegen Schwabach. In der Rückrunde spielten wir nochmal gegen die gleichen Mannschaften und mussten uns hier leider zweimal mit 0:3 gegen Schwabach und Bayreuth geschlagen geben. Am letzten Spieltag konnten wir uns aber nochmal beweisen und gewannen die Spiele gegen die HGN und Großgrundlach mit 3:0 und 3:2. Die Verbandsliga-Mannschaft schließt damit die Hallensaison 2025/26 auf einem guten dritten Platz ab.

Ein großer Dank geht an unsere Eltern, die uns immer unterstützt haben und zu den Spielen gefahren und begleitet haben! Bei allen Oberliga-Spielen unterstützten uns außerdem die drei U14-Spielerinnen Marlene, Charlotte und Jule. Danke euch, ihr habt uns immer sehr geholfen!



Der größte Dank geht aber nochmal an unsere Trainerin Hannah. Du hast uns jetzt zwei Saisons lang enorm weitergebracht und mit uns die Titel geholt. Wir werden das Training und die Spiele mit dir auf jeden Fall vermissen! Ebenso danken wir Calvin und Anne, die immer wieder bei uns ausgeholfen haben und Hannah unterstützt haben.

Der 09er Jahrgang verabschiedet sich damit zu den Damen und wir freuen uns alle auf die kommende Feldsaison.

Eure weibliche U16



Die Verbandsliga-Mannschaft der weiblichen U16: (hinten von links) Trainer Calvin Wöllner, Franziska Leist, Hella Adametz, Luise Knapp, Romy Hagen, Isabel Guth Guijarro; (vorne von links) Karlotta Back, Ronja Flach, Nora Knaup, Nina Nowak.



Die Oberliga-Mannschaft der weiblichen U16: (hinten von links) Janne Tomasek, Nelly Dorscheid, Viola Fishediek, Jara Diedrich, Ronja Flach, Trainerin Hannah Dreyer; (vorne von links) Klara Löffler, Lisa Markstädter, Charlotte Rak, Jule Löffler, Marlene Stetter; (ganz vorne) Alina Köster.





Beim Pokalsieg der weiblichen U14: (hinten von links) Trainer Calvin Wöllner, Romy Hagen, Luise Knapp, Hella Adametz, Valentina Falkner, Trainerin Frieda Mauer; (vorne von links) Lea Stetter, Jule Löffler, Marlene Stetter, Charlotte Rak, Ida Stetter.

Doppelpokalsieger

Nach der bayerischen Pokalmeisterschaft im Feld hat sich die weibliche U14 auch in der Halle mit dem gleichen Titel gekrönt. Die Mannschaft berichtet.

Wir begannen die Hallensaison mit Vorbereitungsturnieren in Bad Homburg und Heilbronn, wo wir nicht nur unser Spiel verbesserten, sondern auch als Team im Hotel noch enger zusammenwuchsen. So starteten wir selbstbewusst in die Saison.

Die ersten drei Spiele gewannen wir und steigerten uns von Spiel zu Spiel (TB Erlangen 5:0, Fürth 4:1, HG Nürnberg 5:0). Danach folgte das Spiel gegen Nürnberger HTC, das unsere Gegner zwar mit 3:1 für sich entschieden, das jedoch sehr knapp war und unser großes Potenzial deutlich zeigte.

Der entscheidende Spieltag folgte: Wir spielten gegen Bayreuth und Schwabach die Plätze zwei bis vier in der Tabelle aus. Das Spiel gegen Bayreuth war sehr ausgeglichen. Nach einer 1:0-Führung gerieten wir mit 1:2 in Rückstand. Doch wir kämpften weiter und erzielten noch den verdienten Ausgleichstreffer.

Damit war klar: Mit einem Sieg gegen Schwabach würden wir Zweiter in der Oberliga Nord werden.

Das Spiel begann jedoch anders als erwartet: Schwabach erzielte drei Treffer – zur Halbzeit stand es 0:3. Doch nach einer sehr motivierenden Halbzeitansprache von Calvin zeigten wir ein völlig anderes Gesicht und drehten das Spiel zum 6:3-Sieg.

Somit fuhren wir am nächsten Wochenende bereits um 5:30 Uhr mit dem Zug nach München, um dort unsere Zwischenrunde zur bayerischen Meisterschaft zu bestreiten. Das erste Spiel – erneut gegen Schwabach – gewannen wir souverän mit 6:0. Gegen ASV München und Münchner SC, die späteren bayerischen Meister und Vizemeister, zeigten wir zwar starke Abwehrleistungen, mussten uns jedoch deutlich mit 1:6 und 0:4 geschlagen geben.





Trotzdem hatten wir uns für die bayerische Pokalmeisterschaft qualifiziert. Nach zwei hart erkämpften Siegen gegen Schwabach und Bayreuth trafen wir im Finale auf HC Wacker München. Es war ein sehr ausgeglichenes Spiel, in dem wir bereits in der zweiten Minute in Führung gingen. Wacker erzielte zwar den Ausgleich, doch dieser wurde wegen eines hohen Querpasses aberkannt. Kurz vor Schluss machten wir schließlich alles klar – und krönten uns zum Pokalsieger in der Halle!

Unser größter Dank geht jedoch an Calvin, der uns über viele Jahre hinweg großartig trainiert und zu einer erfolgreichen Mannschaft geformt hat. Mit seinen Motivationsreden hat er immer wieder das Beste aus uns herausgeholt. Vielen, vielen Dank für die schönen Jahre und viel Erfolg in deiner weiteren Trainerkarriere!

Eure weibliche U14

Auch für unsere Verbandsliga-Mannschaft war es eine sehr erfolgreiche Saison. Gemeinsam mit dem Verbandsliga-Team der weiblichen U16 schafften wir es, eine vollständige Mannschaft zusammenzustellen. Im Laufe der Saison wuchsen wir zu einem starken Team zusammen und konnten uns durch gute Leistungen in allen Spielen letztendlich den verdienten dritten Platz sichern.

Vielen Dank an alle Fans, die uns zur Pokalmeisterschaft begleitet und unterstützt haben, an alle Eltern für ihre tatkräftige Hilfe, an die B-Mädchen fürs Aushelfen und an Frieda, unsere Co-Trainerin, die uns hervorragend trainiert und stets für eine fröhliche Stimmung gesorgt hat.



Verdienter vierter Platz

Nachdem die Feldsaison in der Verbandsliga so gut gelaufen war, starteten die U12-Mädchen in der Halle eine Klasse höher - in der Oberliga. Das Team berichtet.



Unsere weibliche U12: (stehend von links) Klara Eschenauer, Amena Vogel, Zoé-Philine Schramm, Anna Reuther, Lucy Grund, Trainerin Jule Beck; (vorne von links) Cosima Katz, Ida Setter, Lea Stetter, Helen Moser; (liegend) Mila Meyering.

An den Spieltagen waren wir immer sehr knapp besetzt. Auch wenn sich unser Trainingsalltag aufgrund der geringen Teilnahme sehr schwierig gestaltete, konnten wir dennoch einige schöne Erfolge in der Oberliga-Saison feiern und so haben in Nordbayern einen verdienten 4. Platz erzielt.

In der Qualifikation mussten wir uns dann leider CaM Nürnberg geschlagen gebe, so dass wir nicht zur bayerischen Pokalmeisterschaft oder zur bayerischen Meisterschaft fahren konnten.

Nun hoffen wir auf eine erfolgreiche Feldsaison. Einen versöhnlichen Abschluss bildete das Team-Event beim Pizzaessen.

Danke an Jule und Calvin für euer Engagement!

Eure weibliche U12





Mit viel Energie am Start

Gut vorbereitet durch das eigene Main-Trophy-Turnier in Würzburg-Unterdürnbach ging die weibliche U10 in die Hallensaison. Die Mannschaft berichtet.

Unser 1. Spieltag begann in Fürth. Dort gewannen wir 2:0 und 4:1. Am 2. Spieltag in Würzburg spielten wir 1:1, 3:1 und haben das letzte Spiel mit 4:5 verloren. Leider haben wir auch am 3. Spieltag in Nürnberg alle Spiele verloren. Am 4. Spieltag in Würzburg spielten wir 3:1 und 0:1.

Am 5. Spieltag wieder in Fürth gewannen wir das erste Spiel 3:1, das 2. Spiel mit einer Niederlage 0:6 und das letzte Spiel 0:1. Trotz diesem unglücklichen Verlauf ließen wir uns

nicht herunterziehen, sondern machten mit noch mehr Energie weiter! Und das zeigten wir am letzten Spieltag in Nürnberg, wo wir beide Spiele mit 1:0 und 2:0 gewannen.

Wir möchten uns alle bei unserem Trainer Lukki herzlich bedanken! Er sowie Klara und Antje führten uns zu diesen Siegen durch die ganze Saison. Wir wuchsen als Team noch mehr zusammen und hatten sehr viel Spaß beim Spielen! Nun wollen wir in der Feldsaison unsere Erfolge noch mehr steigern.



Weibliche U10 und weibliche U8 trafen sich zum Faschingstraining.





Die U8-Mädchen hatten bei Traumwetter einen lustigen, sportlichen Team-Event Ende Februar: Zum Abschluss der Hallensaison ging es gemeinsam auf die Eisbahn! Danke an Tiffany und alle helfenden Eltern auf und neben dem Eis!

Einsatz, Teamgeist, Spielfreude

Unsere weibliche U8 startete in dieser Hallensaison sowohl in der Verbands- wie auch Oberliga-Runde.

Die Hallensaison 2025/26 war für die weibliche U8 ein voller Erfolg – sportlich wie auch mannschaftlich. Der Andrang an Spielerinnen war so groß, dass gleich zwei Mannschaften gemeldet wurden (Verbands- und Oberliga).

Beide Teams zeigten viel Einsatz, Teamgeist und eine tolle Entwicklung über die Saison hinweg. Mit viel Laufbereitschaft und sichtbarer Spielfreude sammelten sie wichtige Erfahrungen und entwickelten ein immer besseres

Gefühl für Positionierung und Zusammenspiel.

Unterstützt wurde die Trainerinnen Tiffany und Antje auch von Jakob, der bei vielen Spieltagen und im Training die Mädchen motivierte. Vielen Dank ans ganze Trainerteam!

Mit so viel Nachwuchs, Engagement und Begeisterung blickt die weibliche U8 optimistisch auf die kommende Feldsaison.

Eure weibliche U8





Viele schöne Momente auf und neben dem Platz

Mit viel Begeisterung starteten die U8-Mädchen in ihre Feldhockeysaison 2025 - und das mit großem Erfolg.

Ein Vorbereitungsturnier in Schweinfurt und fünf Spieltage standen auf dem Programm, die nicht nur sportlich, sondern auch organisatorisch ein tolle Sache waren.

Aufgrund der erfreulich hohen Anzahl an Spielerinnen entschied sich das Trainerteam, die Mädchen bei den Spieltagen in zwei Teams aufzuteilen. So konnte allen Kindern ausreichend Spielzeit ermöglicht werden - eine Entscheidung, die sich als goldrichtig erwies. Die jungen Hockeyspielerinnen sammelten wert-

volle Erfahrungen und zeigten von Spieltag zu Spieltag eine tolle Entwicklung.

Zwei der fünf Spieltage fanden auf heimischem Boden in Würzburg statt. Bei bestem Wetter und mit tatkräftiger Unterstützung der Eltern wurde nicht nur auf dem Platz, sondern auch neben dem Spielfeld für eine rundum gelungene Atmosphäre gesorgt. Die Organisation der Heimspieltage war ein Gemeinschaftsprojekt, das den Teamgeist auch außerhalb des Spielfelds stärkte.

Außerdem zeigten die Mädchen auch auswärts, was in ihnen steckt. In Nürnberg, Bayreuth und Großgründlach traten sie mit viel Einsatzfreude und Spiellust auf. Die mitgereisten Eltern und Betreuer sorgten für lautstarke Unterstützung und die Kinder überzeugten mit Teamplay, Fairness und wachsendem Selbstbewusstsein.



Die Feldsaison 2025 war für die weibliche U8 ein voller Erfolg - geprägt von vielen schönen Momenten auf und neben dem Platz. Wir freuen uns schon jetzt auf die kommende Hallensaison!

Anmerkung der Redaktion: Leider hat die HTCW-Club-News versäumt, diesen Bericht in der letzten Ausgabe zu veröffentlichen. Wir wollen das jetzt nachholen.



Elektro-Installation

Krankenhaustechnik


EDV-Netzwerke

Regenerative Energien

Gebäudeleittechnik


Lichttechnik

SAT-/BK-Empfangsanlagen



Elektro PIXIS GmbH
 Am Kirschberg 4
 97218 Würzburg-Gerbrunn
 Telefon: 09 31 / 70 560 - 0

E-Mail: info@pixis.de
 Internet: www.pixis.de





2019er Kinder beim Nibelungenturnier in Bayreuth

Rund 60 Minis hatten in diesem Winter bei verschiedenen Trainingsterminen großen Spaß beim HTCW. Ein ganz toller 2019er Jahrgang verabschiedete sich nach dieser Hallensaison von den Minis.

Zum Abschluss einer rundum schönen Mini-Zeit ging es für uns Ende Februar mit zwei Würzburger Mannschaften zum Nibelungenturnier nach Bayreuth. Mit 17 hochmotivierten großen Minis im Gepäck staunten wir über den Trubel bei unserer ersten Turniererfahrung: Auf drei Spielfeldern wurde parallel gespielt, die Fans feierten lautstark mit Trommeln und Rasseln und zwischendurch gab es noch eine Clown- & Jonglier-Show.

Nach anfänglicher Aufregung waren alle voll dabei und gaben alles bei fünf Spielen gegen zwei Bayreuther Mannschaften, gegen München, Jena und unser eigenes anderes Team! Wir hatten viel Freude und nahmen am Schluss stolz Urkunden und Medaillen entgegen. Ganz lieben Dank gilt den Eltern, die die weite Fahrt

auf sich genommen und zur guten Stimmung beigetragen haben.

Mit diesem Turnier endet - nach bis zu drei gemeinsamen Jahren - die Mini-Zeit. Ihr wisst inzwischen alle längst, wie man den Schläger richtig hält, habt gelernt, den Ball sicher zu führen, könnt einen Freudepass spielen und kennt die wichtigsten Hockeyregeln. Besonders schön war für uns zu sehen, wie fröhlich ihr freitags zum Training gekommen seid und wie viele Freundschaften hier entstanden sind! Uns Trainerinnen und Trainern hat es immer großen Spaß gemacht.

Wir wünschen unseren 2019ern weiterhin ganz viel Freude am Hockey und einen tollen Start in der U8!





S

STEUERKANZLEI WOLF







persönlich • kompetent • zuverlässig

Leistungen:

- Steuerberatung und Steuererklärungen für Privatpersonen und Unternehmen
- Jahresabschlussarbeiten
- Finanz- und Lohnbuchhaltung
- Existenzgründungsberatung

Sophia Wolf
Steuerberaterin

Kontakt:
Telefon: 0151/68554428
Internet: www.steuerkanzlei-wolf.com
E-Mail: info@steuerkanzlei-wolf.com



Schneetraining in der Sporthalle

Die jüngeren Minis haben in der Hallensaison auch ein „Schneetraining“ gemacht. Sie haben zum Beispiel Schneebälle geführt und Pferdeschlitten gezogen. Alle hatten viel Spaß dabei.



Weitere Eindrücke vom Mini-Training.



1. Regionalliga Süd, Herren				
1. ASV München	10	73	: 53	19
2. SSV Ulm	10	47	: 44	18
3. HTC Würzburg	10	51	: 47	17
4. Dürkheimer HC	10	65	: 59	14
5. TuS Obermenzing	10	39	: 52	7
6. TSV Schott Mainz	10	46	: 66	7

1. Verbandsliga Nordbayern, Herren				
1. TB Erlangen	10	110	: 39	25
2. HC Schweinfurt	10	95	: 47	24
3. HTC Würzburg II	10	71	: 53	16
4. HG Nürnberg III	10	57	: 76	13
5. TV 48 Schwabach II	10	32	: 55	7
6. Bayreuther TS II	10	16	: 111	3

2. Verbandsliga Nordbayern, Herren				
1. TV 48 Schwabach III	12	102	: 29	34
2. SpVgg Gr. Fürth	12	50	: 39	23
3. Marktbreiter HC	12	37	: 39	21
4. Nürnberg HTC III	12	39	: 50	15
5. HTC Würzburg III	12	42	: 62	13
6. HC Schweinfurt II	12	29	: 50	9
7. SF Großgründlach	12	35	: 65	7

Bayerische Oberliga, Damen				
1. ESV München	10	51	: 27	27
2. TuS Obermenzing II	10	47	: 34	16
3. TB Erlangen	10	47	: 36	14
4. ASV München	10	36	: 34	13
5. HC Wacker München	10	31	: 44	9
6. HTC Würzburg	10	28	: 65	3
7. TV 48 Schwabach	5	3	: 5	3
8. ASV München	5	3	: 12	-2

2. Verbandsliga Nordbayern, Damen				
1. CaM Nürnberg	8	22	: 6	18
2. TB Erlangen II	8	19	: 12	17
3. SpVgg Gr. Fürth II	8	25	: 22	11
4. HTC Würzburg II	8	16	: 23	7
5. TB Erlangen III	8	6	: 25	1

Weibliche U18 Nordbayerische Oberliga, Gruppe A				
1. HG Nürnberg	3	8	: 5	6
2. Bayreuther TS	3	5	: 3	5
3. HC Schweinfurt	3	5	: 5	4
4. HTC Würzburg	3	1	: 6	1

Weibliche U16, Nordbayerische Oberliga				
1. Nürnberg HTC 1	9	52	: 4	27
2. Nürnberger HTC II	9	22	: 11	21
3. HTC Würzburg	9	28	: 13	19
4. HG Nürnberg	9	20	: 22	15
5. Bayreuther TS I	9	14	: 17	15

6. Bayreuther TS II	9	28	: 22	13
7. TV 48 Schwabach	9	14	: 12	10
8. HC Schweinfurt	9	9	: 34	8
9. TB Erlangen	9	5	: 26	4
10. SpVgg Gr. Fürth	9	5	: 36	0

Zwischenrunde zur bayerischen Meisterschaft				
1. Münchner SC	3	23	: 0	9
2. HC Wacker München	3	16	: 9	6
3. HTC Würzburg	3	4	: 12	1
4. HG Nürnberg	3	4	: 26	1

Bayerische Pokalmeisterschaft				
1. HTC Würzburg	3	11	: 3	9
2. ASV München	3	7	: 78	6
3. Bayreuther TS	3	4	: 4	0
4. HG Nürnberg	3	3	: 11	0

Weibliche U16, Nordbayerische Verbandsliga				
1. Bayreuther TS III	8	23	: 12	15
2. TV 48 Schwabach II	8	22	: 13	15
3. HTC Würzburg II	8	23	: 16	15
4. HG Nürnberg II	8	27	: 15	12
5. SF Großgründlach	8	4	: 43	0

Weibliche U14, Nordbayerische Oberliga				
1. Nürnberger HTC	8	42	: 9	24
2. Bayreuther TS	8	31	: 7	19
3. HTC Würzburg	8	31	: 9	19
4. TV 48 Schwabach	8	21	: 18	15
5. HG Nürnberg	8	12	: 13	12
6. Bayreuther TS II	8	11	: 23	9
7. SpVgg Gr. Fürth	8	5	: 24	3
8. TB Erlangen	8	2	: 22	3
9. Nürnberger HTC II	8	1	: 31	3

Zwischenrunde zur bayerischen Meisterschaft				
1. Münchner SC	3	26	: 1	9
2. ASV München	3	11	: 8	6
3. HTC Würzburg	3	7	: 10	3
4. TV 48 Schwabach	3	0	: 25	0

Bayerische Pokalmeisterschaft				
1. HTC Würzburg	3	7	: 1	9
2. Bayreuther TS	3	8	: 4	6
3. HC Wacker München	3	2	: 6	3
4. TV 48 Schwabach	3	1	: 7	0

Weibliche U12, Nordbayerische Oberliga				
1. Nürnberger HTC	6	24	: 7	16
2. Bayreuther TS	6	14	: 4	16
3. HG Nürnberg	6	16	: 8	12
4. HTC Würzburg	6	6	: 12	7
5. TV 48 Schwabach	6	11	: 12	6
6. TB Erlangen	6	5	: 19	2
7. CaM Nürnberg	6	0	: 14	1

Platzierungsrunde				
1. TV 48 Schwabach				
2. CaM Nürnberg				
3. HTC Würzburg				
4. TB Erlangen				

Männliche U18, Nordbayerische Oberliga				
1. HTC Würzburg	4	16	: 4	12
2. Nürnberger HTC	4	10	: 8	6
3. HG Nürnberg	4	4	: 18	0

Bayerische Meisterschaft				
1. ESV München	3	13	: 3	9
2. Münchner SC	3	19	: 6	6
3. Nürnberger HTC	3	8	: 5	3
4. HTC Würzburg	3	1	: 27	0

Männliche U16, Nordbayerische Oberliga				
1. HTC Würzburg	8	21	: 16	17
2. Nürnberger HTC II	8	25	: 14	15
3. HG Nürnberg	8	17	: 20	10
4. Nürnberger HTC I	8	14	: 20	10
5. Bayreuther TS	8	12	: 19	5

Zwischenrunde zur Bayerischen Meisterschaft				
1. HC Wacker München	3	12	: 3	9
2. SC München 16	3	10	: 10	4
3. Nürnberger HTC	3	9	: 14	4
4. HTC Würzburg	3	5	: 9	0

Männliche U16, Nordbayerische Verbandsliga				
1. TB Erlangen	6	18	: 9	13
2. TV 48 Schwabach	6	28	: 8	12
3. HG Nürnberg II	6	16	: 13	12
4. HTC Würzburg II	6	12	: 14	9
5. SpVgg Gr. Fürth	6	6	: 22	6
6. HC Schweinfurt	6	7	: 17	4
7. Nürnberger HTC II	6	9	: 13	3

Platzierungsrunde				
1. HC Schweinfurt				
2. Nürnberger HTC III				
3. SpVgg Gr. Fürth				
4. HTC Würzburg II				

Männliche U14, Nordbayerische Oberliga				
1. Nürnberger HTC	8	52	: 9	24
2. HG Nürnberg	8	39	: 9	21
3. HTC Würzburg	8	30	: 18	16
4. SpVgg Gr. Fürth	8	13	: 16	13
5. Bayreuther TS	8	14	: 16	11
6. HG Nürnberg II	8	13	: 40	6
7. TB Erlangen	8	7	: 18	5
8. Nürnberger HTC II	8	13	: 35	4
9. HC Schweinfurt	8	10	: 30	2

Zwischenrunde zur Bayerischen Meisterschaft				
1. Nürnberger HTC	3	20	: 2	9
2. Münchner SC	3	12	: 6	4
3. ASV München	3	10	: 7	4
4. HTC Würzburg	3	1	: 28	0

Bayerische Pokalmeisterschaft				
1. HG Nürnberg	3	10	: 2	6
2. HTC Würzburg	3	6	: 3	6
3. ASV München	3	4	: 7	6
4. SpVgg Gr. Fürth	3	1	: 9	0

Männliche U14, Nordbayerische Verbandsliga				
1. TV 48 Schwabach	10	25	: 8	23
2. SpVgg Gr. Fürth II	10	15	: 14	14
3. CaM/SFG Nürnberg	10	19	: 17	13
4. Bayreuther TS II	10	20	: 19	13
5. Nürnberger HTC III	10	17	: 26	12
6. HTC Würzburg III	10	10	: 22	10

Männliche U12, Nordbayerische Oberliga				
1. Nürnberger HTC	7	20	: 6	16
2. HTC Würzburg	7	16	: 6	16
3. HC Schweinfurt	7	13	: 4	15
4. TB Erlangen	7	12	: 9	11
5. HG Nürnberg	7	11	: 12	9
6. SpVgg Gr. Fürth	7	6	: 9	7
7. Bayreuther TS	7	11	: 23	4
8. TV 48 Schwabach	7	2	: 22	0

Zwischenrunde zur bayerischen Meisterschaft				
1. TuS Obermenzing	3	8	: 1	9
2. Münchner SC	3	12	: 4	6
3. HTC Würzburg	3	3	: 4	3
4. HC Schweinfurt	3	2	: 16	0

Bayerische Pokalmeisterschaft				
1. HTC Würzburg	3	3	: 1	7
2. HC Schweinfurt	3	3	: 2	6
3. ESV München	3	3	: 3	4
4. TB Erlangen	3	0	: 3	0

Männliche U12, Nordbayerische Verbandsliga				
1. Nürnberger HTC II	9	25	: 8	21
2. Nürnberger HTC III	9	19	: 6	20
3. CaM/SFG Nürnberg	9	14	: 8	14
4. HG Nürnberg II	9	12	: 9	13
5. TB Erlangen II	9	17	: 13	10
6. SpVgg Gr. Fürth II	9	8	: 16	10
7. TV 48 Schwabach II	9	9	: 17	9
8. Marktbreiter HC	8	10	: 14	8
9. SpVgg Gr. Fürth III	7	8	: 22	7
10. HTC Würzburg II	8	8	: 17	6

Hockey-U14 gewinnt BHV-Pokal



Würzburg Die männliche U14 des Hockey- und Tennis-Club Würzburg hat beim Finalturnier in Bayreuth die Pokalmeisterschaft des Bayerischen Hockey-Verbands gewonnen. In den Endspielen für TSV Schwaben Augsburg und SpVgg Greuther Fürth geschlagen. Im Bild: Johannes Häring, Jan Mehrtens, Jakob Kröhnert, Raphael Hartmann, Maximilian Kunz, Leonhard Peitsch, Florian Dulhardt, Oskar Prinz, Falk Schreiter, Max Reuther, Trainer Leonhard Theiss (hinten), Kilian Brandt, Florian Falkner, Joshua Befort und Piet Schreiter. Es fehlt: Lorenz Meyer. Foto: Michael Kunz
 Von: Robert Menschick (HTC Würzburg)

Hockey-Jungen sind Pokalmeister



Würzburg Die männliche U12 des Hockey- und Tennis-Club Würzburg ist bayerischer Hallenhockey-Pokalmeister geworden. Das HTCW-Team setzte sich im Endrundenturnier gegen HC Schweinfurt (1:0), TB Erlangen (1:0) und ESV München (1:1) durch. Die Würzburger Siegmansmannschaft (im Bild, von links): Florian Falkner, Samuel Amend, Fritz Simon, Xaver Schade, Max Reuther, Jakob Kröhnert, Oskar Müller, Piet Schreiter, Jeremia Rubel, Manuel Meyer, Trainer Leonhard Theiss. Foto: Lenalinn Schad
 Von: Robert Menschick (für den Hockey- und Tennis-Club Würzburg)

U14-Mädchen sind bayerischer Feldhockey-Pokalsieger



Würzburg Die weibliche U14 des Hockey- und Tennis-Club Würzburg (HTCW) ist bayerischer Feldhockey-Pokalmeister geworden. Sie reiht sich damit in die zahlreiche Pokal der HTCW-Jugendteams in dieser Freilufttrunde ein. Im Bild: (stehend) Valentina Falkner, Jette Adametz, Romy Hagen, Hella Adametz, Karlotta Back, Philine Schrame, Luise Knapp, Trainer Calvin Wöllner; (kniend) Helen Moser, Ida Stetter, Marlene Stetter, Jule Löffler, Charlotte Rak, Nora Knaup und Lea Stetter. Foto: Anna Löffler
 Von: Robert Menschick (für den Hockey- und Tennis-Club Würzburg)

Hockey-U12 ist bayerischer Pokalsieger



Würzburg Die männliche U12 des Hockey- und Tennis-Club Würzburg hat die bayerische Feldhockey-Pokalmeisterschaft gewonnen. Zum Saisonschluss besiegten die jungen Würzburger in Erlangen HC Schweinfurt und TB Erlangen. Im Bild: Trainer Leonhard Theiss, Xaver Schade, Jeremia Rubel, Florian Falkner, Max Reuther, Piet Schreiter, Samuel Amend, Jakob Kröhnert, Jakob Böhm, Fritz Simon, Philipp Hahner, Manuel Mayer und Trainer Leonard Kunz. Es fehlen: Oskar Müller, Felix Golly, Konstantin Dietrich, Julius Heitlinger, Jonas Nickel-Hopfengart. Foto: Alexander Amend
 Von: Robert Menschick (HTC Würzburg)

Dritter Titel in Folge gewonnen



Würzburg Die weibliche U16 des Hockey- und Tennis-Clubs hat ihre Siegesserie fortgesetzt. Nach der bayerischen und der süddeutschen Pokalmeisterschaft im Feldhockey hat sie nun mit der bayerischen Hallenhockey-Pokalmeisterschaft den dritten Titel in Folge gewonnen. Der letzte Pokal wurde gewonnen mit drei Siegen gegen HG Nürnberg (4:0), Bayreuther TS (2:1) und ASV München (5:2). Auf dem Bild: (hinten, von links) Janne Tomasek, Nelly Dorscheid, Viola Fischeidiek, Jara Diedrich, Ronja Flach, Trainerin Hannah Dreyer; (Mitte von links) Klara Löffler, Lisa Markstädter, Charlotte Rak, Jule Löffler, Marlene Stetter; (vorne liegend) Alina Köster. Foto: Oliver Köster
 Von: Robert Menschick (für den Hockey- und Tennis-Club Würzburg)

100 Grundschüler beim beliebten Hockeykindertag



Würzburg Am schulfreien Buß- und Betttag hatten wieder rund 100 Grundschülerinnen und -schüler großen Spaß beim Hockeykindertag des Hockey- und Tennis-Club Würzburg (HTCW) in der tectake Arena. Bis zu zehn Stunden lang wurden die Mädchen und Jungen von den Organisatoren sowie knapp 20 Betreuerinnen und Betreuern in Bewegung gehalten und versorgt. Der Hockeykindertag wirbt einerseits erfolgreich für den Hockeysport, nimmt aber auch berufstätigen Eltern an diesem schulfreien Tag eine Sorge. Darüber berichtete in diesem Jahr auch ein Hörfunkbeitrag des Bayerischen Rundfunks. Auf dem Foto sind die Teilnehmer und Teilnehmerinnen sowie die Organisatoren in der tectake Arena zu sehen. Foto: Robert Menschick
 Von: Robert Menschick (für den HTC Würzburg)

Hockey-Mädchen sind Pokalsieger



Würzburg Die U14-Mädchen des Hockey- und Tennis-Club Würzburg dürfen jubeln. Sie sind bayerischer Hallenhockey-Pokalsieger geworden. Die Würzburgerinnen besiegten in Nürnberg beim Finalturnier TV 48 Schwabach (3:0), Bayreuther TS (2:1) und HC Wacker München (2:0). Im Bild: (hinten von links) Trainer Calvin Wöllner, Romy Hagen, Luise Knapp, Hella Adametz, Valentina Falkner, Frieda Mauer; (vorne von links) Lea Stetter, Jule Löffler, Marlene Stetter, Charlotte Rak und Ida Stetter. Foto: Piet Plumhoff
 Von: Robert Menschick (für den Hockey- und Tennis-Club Würzburg)



EEV
KÜCHEN

Erfahrenen Experten vertrauen.

EEV Küchen | Am Sommerrain 1-3 | 97241 Bergtheim
 Telefon: 09367-90930 | Internet: www.eev-gmbh.de

LEICHT[®]



Herzlichen Glückwunsch!
Runde Geburtstage im Jahr *2026*

50 JAHRE

Sebastian Nani	13. Januar
Dr. Sibylle Peitsch	11. März
Dr. Christian Stetter	10. Juni

60 JAHRE

Oliver Balling	13. März
Marion Händel	17. April
Hans von Andrian-Werburg	6. Oktober
Ulrike Forster	19. Dezember

65 JAHRE

Elisabeth Hoffmann	17. März
Gerd Link	22. August

70 JAHRE

Robert Menschick	12. Januar
Inge Meder	18. Februar
Dr. Rainer Schua	5. März

75 JAHRE

Werner Kestler	12. Juli
----------------	----------

80 JAHRE

Gerd Dröbller	8. Juli
Franz Schmid	20. September

85 JAHRE

Ingrid Dumor	1. April
--------------	----------

**WIR BAUEN SCHON IMMER
GROSSE UND KLEINE HÄUSER**



**BALTHASAR HÖHN
DAS BAUNTERNEHMEN**

Kitzinger Straße 101 97076 Würzburg
Tel.: 0931 20018-0 Fax: 20018-44 www.hoehnbau.de





Zum EM-Spektakel nach Heidelberg

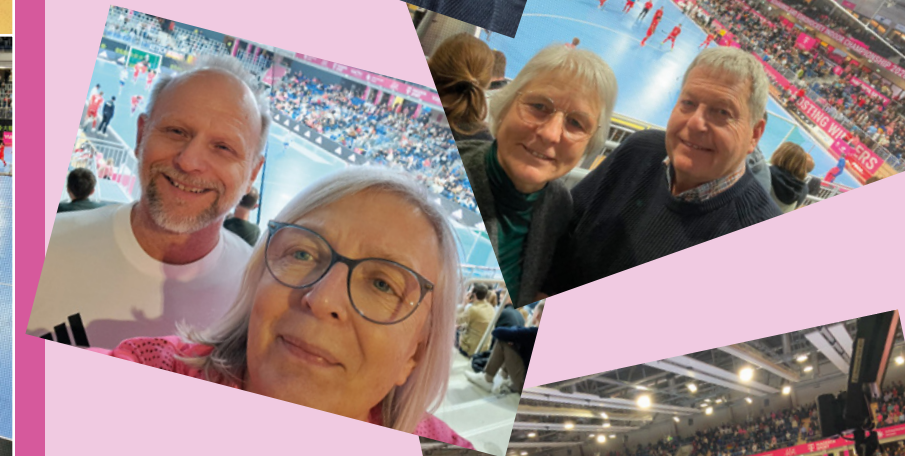
Vier Tage lang war im Januar in Heidelberg die Hallenhockey-Europameisterschaft der Herren angesagt. Trotz Schule und eigenen Spielen schauten sich auch eine Reihe von Würzburgern dieses Großereignis live und aus nächster Nähe an.

In der Veranstaltungshalle konnte man nicht nur tolle Spiele erleben. Die Kinder holten sich Autogramme von den Spielern, ließen sich mit ihren Vorbildern und dem DHB-Maskottchen „Schlenzi“ fotografieren und schauten sich an den Informations- und Mitmachständen um. Obwohl die deutschen Herren sowohl das Halbfinale wie das Spiel um Platz 3 verloren, hatten alle ihren Spaß. Den Fernseh-Machern von Magenta TV konnte man über die Schulter schauen.

Fotos an die Redaktion der HTCW-Club-News schickte uns Tom Größmann von den fünf „T“-Tim, Tom, Tom, Torsten und Tommy. Moritz Krebs berichtete, dass er in Heidelberg gleich nach dem Turnier bei Burger King die polnische Nationalmannschaft getroffen hatte (s. Foto links).

Grüße und Fotos schickten auch Andrea und Matthias Schäfflein, Carina und Bartosz Wagner, Susanne und Robert Menschick.

Es wird auch berichtet, dass der bekannte TV-Moderator Johannes B. Kerner, dessen Sohn in der deutschen Mannschaft spielte, mit seiner Familie auf der Tribüne ganz nah bei einigen Würzburgern saß.



Aus der HTCW-Familie

Wir freuen uns mit drei jungen Erdenbürgern und deren Eltern aus der großen HTCW-Familie.

Bereits am 2. August wurde Emilio Günnel als Sohn von Damenspielerin Fabiana und ihrem Ehemann Pascal Günnel geboren. Emilio war bei der Geburt 50 Zentimeter groß und 3214 Gramm schwer.

Am 18. Januar ist die kleine Johanna Lehrieder zur Welt gekommen. Bei Geburt hatte sie 48 Zentimeter gemessen und 3015 Gramm auf die Waage gebracht. Die übergelücklichen Eltern - Herrenspieler Dominik Lehrieder und seine Ehefrau Clara - freuen sich schon, ihrer Tochter im Sommer den Hockeyplatz zu zeigen.

Am 22. Januar erblickte Paul Hartl mit 50 Zentimetern und 3005 Gramm das Licht der Welt. Überglücklich und voller Liebe sind die Eltern, die vielfältig im HTCW Aktiven Sophia und Chris Hartl. Den ersten Hockeyschläger hat Paul bereits bekommen. Nun träumt er bestimmt schon von seinem sportlichen Einsatz für den HTCW.



Emilio Günnel



Johanna Lehrieder



Paul Hartl



Glückwunsch zum Titel!

Die HTCW-Gewächse Joshua Plumhoff und Vincent Wilhelm sind mit dem Nürnberger HTC bayerischer Hallenhockey-Meister der männlichen U14 geworden.

Zwei Würzburger*innen in der Nationalmannschaft

Ende März 2026 wird in Nottingham in England das World Masters der Seniorenteams im Hallenhockey ausgetragen. Für die deutschen Ü35-Teams spielen drei Aktive aus dem HTC Würzburg: Bei den Damen („Malanas“) sind Katharina Oeser und Catrin Gesty im

Einsatz, bei den Herren („Manamas“) Philip Bleibaum. Wir wünschen den Drei viel Spaß und viel Erfolg mit ihren Auswahl-Mannschaften. Wie das Turnier gelaufen ist, lest ihr in der nächsten Club-News.



Glückwunsch zur Hochzeit

Damenspielerin Catrin Kesting und Michael Gesty haben geheiratet. Mehrere HTCW-Spielerinnen standen am Rathaus Spalier und gratulierten.



Glückwunsch zum 70. Geburtstag

HTCW-Ehrevorsitzender Robert Menschick wurde am 12. Januar 70 Jahre alt. Eine Abordnung des HTCW gratulierte ihm. Der Jubilar ist seit den 70er Jahren im HTCW und seinem Vorgängerverein, der TGW-Hockeyabteilung, für den Hockeysport aktiv gewesen, zuletzt 20 Jahre lang als 1. HTCW-Vorsitzender.

Hockey- und Tennis-Club Würzburg e. V.



Zeppelinstraße 116
97074 Würzburg
Telefon 0931 883228 (Clubgaststätte)
Internet: www.htcw.org

Bankverbindung HTCW

IBAN: DE40 7905 0000 0000 0144 56 BIC: BYLADEM1SWU

Bankverbindung HTCW Beiträge

IBAN: DE29 7905 0000 0042 0037 23 BIC: BYLADEM1SWU

Bankverbindung Spendenkonto

IBAN: DE68 7905 0000 0041 4699 09 BIC: BYLADEM1SWU

1. VORSITZENDER

Andreas Limmer
Schellingstraße 17
97074 Würzburg
Tel. 0931 76643
Mobil 0173 3647858
E-Mail vorstand-1@htcw.org

2. VORSITZENDE

Sophia Hartl
Büttnerstraße 44
97070 Würzburg
Mobil 0151 51679961
E-Mail vorstand-2@htcw.org

3. VORSITZENDE

Tiffany Wöllner
Hofstattstraße 22
97291 Thüngersheim
Mobil 0157 58068706
E-Mail vorstand-3@htcw.org

SCHATZMEISTER

(kommissarisch)
Wolfgang Hoffmann
Buchenweg 33
97076 Würzburg
Telefon 0931 274356
E-Mail finanzen@htcw.org

SPORTWART, WEBMASTER SCHIEDSRICHTEROBMANN

Andreas Spitz
Erthalstraße 44
97074 Würzburg
Telefon 0931 88065440
E-Mail sportwart@htcw.org

JUGENDWARTIN WEIBLICH

Antje Eiselein
Thüringerstr. 2
97204 Höchberg
Mobil 0170 8091218
E-Mail jugendwart-w@htcw.org

JUGENDWART MÄNNLICH

Marcus Dreier
Otto-Hahn-Straße 66
97218 Gerbrunn
Mobil 0173 3249688
E-Mail jugendwart-m@htcw.org

SCHULHOCKEY

Tiffany Wöllner
Mobil 0157 58068706
E-Mail schulhockey@htcw.org

FREIWILLIGES SOZ. JAHR

Tiffany Wöllner
Mobil 0157 58068706
E-Mail fsj@htcw.org

MITGLIEDERVERWALTUNG

Gabi Simon
Zeppelinstraße 24
97074 Würzburg
Telefon 0931 50833
E-Mail mitgliederverwaltung@htcw.org
(An diese Adresse bitte alle Adressänderungen und Kündigungen.)

ZEUGWART HOCKEY

Bartosz Wagner
Bartosz Wagner
hockey@go2wagner.de

TENNIS-KONTAKT

Andreas Limmer, Andreas Spitz
E-Mail tennis@htcw.org
Platzreservierung unter tennis.htcw.org

ZAHLUNGEN

Stephan Wöllner
E-Mail zahlungen@htcw.org

VORSITZENDER DES ÄLTESTENRATES, SENIORENBETREUUNG UND EHRUNGEN

Roland Mathias
Telefon 0931 46583804
E-Mail rd.mathias@t-online.de

STELLVERTRETENDER VORSITZENDER DES ÄLTESTENRATES

Dr. Rainer Schua
Tel. 0931 76310
E-Mail rschua@gmx.de

HOCKEY-SHOP

Marlies Eggert-Schua
Telefon 0931 76310
E-Mail m.eggert-schua@gmx.de

SPONSORING

Gerd Dröbler
Obere Heerbergstraße 14
97078 Würzburg
Mobil 0162 2642273
E-Mail sponsoring@htcw.org

SPORTLICHER LEITER

Lukas Gövert
sportentwicklung@htcw.org



FELDHOCKEY-TRAINING

SOMMERHALBJAHR 2026

Alle Trainings:
HTCW-Kunstrasenanlage
Zeppelinstraße 116

HERREN

Montag, 17.30 - 18.30 Uhr
Dienstag, 19.30 - 21.45 Uhr
Donnerstag, 19.30 - 21.45 Uhr
1. Herren: Lukas Gövert, Tel. 0162-7237507
herren@htcw.org
2./3. Herren: Fridolin Ebert, Tel. 0175-2551874
herren2@htcw.org

DAMEN/WEIBLICHE U18

Montag, 20.00 - 21.45 Uhr
Mittwoch, 19.00 - 21.45 Uhr
Freitag 19.30 - 21.00 Uhr
Chris Hartl, Tel. 0157-72522929
Uwe Steinbach, Tel. 0163-7056006
Calvin Wöllner
damen@htcw.org

MÄNNLICHE U16 (2010/2011)

Dienstag, 17.45 - 20.00 Uhr
Donnerstag, 17.45 - 20.00 Uhr
Joni Broschart, Tel. 0173-9991004
Valentin Theiss
U16m@htcw.org

WEIBLICHE U16 (2010/2011)

Montag, 18.30 - 20.00 Uhr
Freitag: 17.30 Uhr bis 19.00 Uhr
Hanna Köpf, Tel. 0176-21417829
Leoni Konsek, Anne Auer
U16w@htcw.org

MÄNNLICHE U14 (2012/2013)

Dienstag, 18.30 - 20.00 Uhr
Donnerstag, 18.30 - 20.00 Uhr
Leonhard Theiss, 0176-47762092
Caspar Bley
U14m@htcw.org

WEIBLICHE U14 (2012/2013)

Montag, 18.30 - 20.00 Uhr
Freitag, 17.30 - 19.00 Uhr
Frieda Mauer, Tel. 01577-2933146
Janne Tomasek
U14w@htcw.org

MÄNNLICHE U12 (2014/2015)

Dienstag, 16.15 - 18.15 Uhr
Donnerstag, 16.15 - 18.15 Uhr
Leonhard Theiss, 0176-47762092
Leonhard Kunz
U12m@htcw.org

WEIBLICHE U12 (2014/2015)

Montag, 17.30 - 19.00 Uhr
Mittwoch, 17.30 - 19.00 Uhr
Jule Beck, 0176-39992434
Pauline Theobald
U12w@htcw.org

MÄNNLICHE U10 (2016/2017)

Dienstag, 16.45 - 18.15 Uhr
Donnerstag, 16.45 - 18.15 Uhr
Lukas Gövert, Tel. 0162-7237507
Barbara Bleibaum, Karl Petrasek, Sebastian Mosinzer
U10m@htcw.org

WEIBLICHE U10 (2016/2017)

Montag, 16.00 - 17.30 Uhr
Mittwoch, 17.30 - 18.45 Uhr
Lukas Gövert, Tel. 0162-7237507
Klara Eiselein
U10w@htcw.org

MÄNNLICHE U8 (2018/2019)

Mittwoch, 16.00 - 17.30 Uhr
Mittwoch, 16.00 - 17.30 Uhr
Tiffany Wöllner, Tel. 0157-58068706
Lukas Gövert
U8m@htcw.org

WEIBLICHE U8 (2018/2019)

Mittwoch, 16.00 - 17.30 Uhr
Freitag, 16.00 - 17.30 Uhr
Antje Eiselein, 0170-8091218
Tiffany Wöllner, Lukas Gövert
u8w@htcw.org

MINIS MÄNNLICH/WEIBLICH (2020 U. JÜNGER)

- Jahrgänge 2021/22: Freitag, 15.00 - 16.00 Uhr
- Jahrgang 2020: Freitag, 16.00 - 17.00 Uhr
Katja Albert, Tel. 0931-97312
Eva Zimmer, Mathilda Moutschka,
Elias Plumhoff, Konrad Will,
Frederik Peitsch, Karoline Lekszas,
Isabel Guth, Henrike Stopfkuchen
minis@htcw.org

TORWART-TRAINING

Freitag, 17.00-18.30 Uhr
Karl Petrasek, Tel. 0176-54767027

ELTERN/SENIOREN (TEAM ÄLTERNHOCKEY)

Mittwoch, 18.45-20.00 Uhr
Bartosz Wagner, Tel. 0176-60984140
hockey@go2wagner.de



HERAUSGEBER
Hockey- und Tennis-Club
Würzburg e. V.
Öffentlichkeitsarbeit
Zeppelinstraße 116
97074 Würzburg

INTERNET
www.htcw.org

INSTAGRAM
@htc_wuerzburg

REDAKTION
Robert Menschick
Am Pfarrgarten 3
97234 Reichenberg
Tel. 0931 663680
E-Mail Robert.Menschick@
t-online.de

ANZEIGEN
Gerd Dröbler
Obere Heerbergstraße 14
97078 Würzburg
Tel. 0931 50211
Fax 0931 50214
E-Mail info@roeder-print.de
Web www.roeder-print.de

DTP-LAYOUT
B.E.pixels
Untere Torstraße 20
97941 Tauberbischofsheim
Tel. 0173 8822849
E-Mail bepixels@icloud.com

DRUCK
RÖDER-Print GmbH
Obere Heerbergstraße 14
97078 Würzburg
Tel. 093150211
Fax 0931 50214
E-Mail info@roeder-print.de
Web www.roeder-print.de

AUFLAGE
1.000 Exemplare
34. Jahrgang



REDAKTIONSSCHLUSS

Ausgabe 02/2026

15. Oktober 2026

MITGLIEDSBEITRÄGE

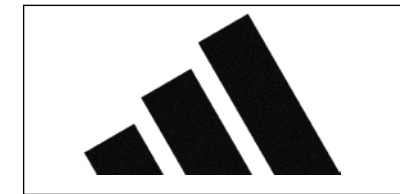
einmalige Aufnahmegebühr: 40,- EUR

Hockey & Tennis EUR/Jahr (ab 2025)	
Kinder und Jugendliche bis 8 Jahre	im ersten Jahr 150,- € danach 228,- €
Kinder und Jugendliche bis 12 Jahre	264,- €
Kinder und Jugendliche bis 18 Jahre	312,- €
Studenten, Bundeswehr, Zivildienst, Azubis über 18 Jahre	324,- €
Erwachsene	354,- €
Ehepaare / Familien	552,- €
Passive Mitglieder	108,- €
Elternhockey, Gymnastik, Nordic Walking (ohne Tennis)	180,- €

Volljährige Schüler, Studenten, Azubis, usw. müssen stets selbstständig bei mitgliederverwaltung@htcw.org den Nachweis für den ermäßigten Beitrag erbringen.

Die Kündigung der Mitgliedschaft ist laut Satzung nur schriftlich und unter Einhaltung einer Frist von drei Monaten zum Ende eines Kalenderjahres möglich.

Alle Inhaber/innen eines Hockey-Spielerpasses, die zum Jahresbeginn das 14. Lebensjahr vollendet haben, sind zu Arbeitsdienststunden verpflichtet.



Urfränkisches Landbier

HELL

DAS HELLE AUS DEM FRANKENLAND.



www.kesselring-bier.de